



hard 04/23

Aktuelles aus unserer Marktgemeinde



Aus der Gemeinde

Ehemaliger Schulplatz soll zukunftsfit werden



Umwelt & Nachhaltigkeit

„Weißer Platz“ wird neu gestaltet



Wirtschaft

WIGE und Gemeinde luden zum Wirtschaftsempfang



Soziales

Großer Einsatz für das Gemeinwohl gewürdigt



Vereine

138 Jahre im Dienste der Harder Fischer



SPARKASSE 
Bregenz

Willkommen in der Filiale Hard.

Martin Strasser und sein Team
freuen sich auf Sie.

sparkasse.at/bregenz

„Im Zeichen des Frühlings.“

Liebe Harderinnen und Harder!

Die vorliegende April-Ausgabe steht ganz im Zeichen des Frühlings, der nicht nur angenehm milde Temperaturen, sondern auch das Wiedererwachen der Natur verheißt.

Passend dazu stellen wir das Team des Bauhofes vor, welches dafür Sorge trägt, dass Hard gepflegt und blühend in den Frühling startet (Seite 7). Für ein sauberes Hard freuen wir uns über zahlreiche Teilnahme an der Seeputzate am 1. April (Seite 9).

Für den privaten Start in die neue Gartensaison öffnet die Gemeinde ab 1. April auch samstags wieder die Pforten des Recyclinghofs und ermöglicht hier die Abgabe von Grünmüll (Seite 9). Am 14. und 15. April wiederum findet auf dem Areal des Bauhofs die beliebte Erdenaktion des Obst- und Gartenbauvereins und der Gemeinde statt (Seite 9).

Anpassungen an ein wärmeres Klima und eine nachhaltige Verringerung des Wasserverbrauchs waren wichtige Entscheidungsgrundlagen bei der Umgestaltung des „Weißen Platzes“ sowie der Neubepflanzung von gemeindeeigenen Beeten und Grüninseln. So kann auch die Resilienz erhöht und Pflege erleichtert werden. (Seite 10)



Ihr Bürgermeister
Martin H. Staudinger



Foto: Marcel Mayer

Aus dem Inhalt

Aus der Gemeinde	
■ Ehemaliger Schulplatz am Dorfbach soll lebendiger und zukunftsfit werden	04
■ Schulkinder zu Besuch beim Bürgermeister	05
■ Ein buntes Osternest vor dem Rathaus	05
■ Der Gemeindebauhof stellt sich vor	07
Mobilität & Sicherheit	
■ Mobilitäts- und Freizeitangebote der plan-b-Region auf einer Karte	08
■ Hochwasserschutzprojekt Rhesi: Verbesserung der Erdbebensicherheit	08
Umwelt & Nachhaltigkeit	
■ Für ein blühendes Hard: Erdenaktion des OGV und der Gemeinde	09
■ Recyclinghof ab 1. April samstags wieder geöffnet	09
■ Re-Use-Truck macht Station in Hard	09
■ „Weißer Platz“ wird neu gestaltet	10
■ Neue Leitlinien für nachhaltige und klimaverträgliche Bepflanzungen	10
Wirtschaft	
■ Harder Wirtschaftsempfang im Zeichen des Netzwerkes und der Information	12
■ Neue All-around-Physiotherapiepraxis	13
Soziales	
■ Einsatz für das Gemeinwohl gewürdigt	15
■ Ausflüge mit Rikschas starten wieder	15
■ Wohnungsvergaben durch die Gemeinde	16
■ Willkommen im Freitagscafé „Hafner“	16
■ Ehrenamtlicher Einsatz beim „Harder Körble“	17
Jugend & Familie	
■ Vielfältige Jugendarbeit in Hard	18
■ Spielothek und Bücherei an einem Standort	19
Vereine	
■ 138 Jahre im Dienste der Harder Fischer	20
■ Tipps vom Profi für den Winterschnitt	22
Sport	
■ Erfolge für Harder Kickboxer	23
Kultur	
■ Historisches Hard: Die Lebens-Künstlerin Lydia Bonetti	25
■ Bratenklau am „gumpigen“ Donnerstag	26
■ Den Winter ausgetrieben	27
Termine / Service	
	29

Ehemaliger Schulplatz am Dorfbach soll lebendiger und zukunftsfit werden

Das Projekt „Nimm Platz“ nimmt Fahrt auf: In den kommenden Monaten soll der ehemalige Schulplatz der Volksschule Markt mit geringem Aufwand umgestaltet und fit für die Zukunft gemacht werden.

Parallel zur Weiterentwicklung früherer „Dorfseele“-Überlegungen und aufbauend auf den Kernelementen dieses vormaligen Beteiligungsprozesses, dient die Umgestaltung des Schulplatzes auch als kleiner, aber wichtiger Impulsgeber für die zielgerichtete Weiterentwicklung des Quartiers.

Die Aufwertung des bisher wenig beachteten Freiraums macht ihn öffentlich nutzbar, wodurch die Mitte des ehemaligen Schulquartiers als Zentrumsraum für alle Harderinnen und Harder – von Jung bis Alt – nutz- und erlebbar werden soll.

■ Reges Interesse an Auftaktveranstaltung

Zum Auftakt des Projekts waren die Harderinnen und Harder am 1. März zu einem Infoabend auf dem Schulplatz eingeladen. Neben politischen Vertreterinnen und Vertretern folgten rund 50 interessierte Bürgerinnen und Bürger der Einladung. Sie erlebten bei warmen Getränken das derzeit noch wenig einladende Ambiente des Schulplatzes und lernten das Planungsteam mit Projektleiter Jan Gartner (Raumpioniere), Planerinnen und Planern der Technischen Universität (TU) Wien sowie Vertreterinnen und Vertreter der Offenen Jugendarbeit Hard als Kooperationspartner kennen.

Jan Gartners „Beteiligungsmobil“ mit Sitzgelegenheiten, Musikanlage und Projektion vermittelte bereits einen ersten Eindruck davon, wie sich die Atmosphäre des Ortes mit geringen Mitteln verändern lässt. In Form von „Postkarten in die Zukunft“ hatten die Anwesenden auch die Möglichkeit, dem Planungsteam ihre Wünsche, Anregungen und Ideen mit auf den Weg zu geben.

Am folgenden Tag durften sich die Studierenden und Lehrenden der TU Wien ausgiebig mit Hard und dem Schulplatz auseinandersetzen. Neben Fachvorträgen und Führungen durch die Gemeinde machten sie sich in einem Intensiv-



Der Infoabend am 1. März auf dem Schulplatz am Dorfbach war trotz Kälte gut besucht.

workshop erste Gedanken zum Platz am Dorfbach.

■ Die Jugend am Zug

Der 3. März gehörte ganz der Jugend. In enger Zusammenarbeit mit der OJA Hard unter der Leitung von Fabienne Moosbrugger wurden rund 40 Schülerinnen und Schüler der Mittelschulen Mittelweiherburg und Schule am See einen Vormittag lang eingeladen, sich Gedanken zum Dorfplatz zu machen und ihn mit Klebeband, Farbe und Absperrbändern nach ihren Vorstellungen zu gestalten und „einzurichten“.

Neben mehr Grün, Sitzgelegenheiten und Nischen für den Aufenthalt, wünschen sich die Jugendlichen auch eine bessere Beleuchtung und eine Versorgung mit leistbaren, aber gesunden Snacks, beispielsweise in Form eines Automaten vor Ort.

■ Ein Ort des Erlebens für Kindergartenkinder

Eine besonders relevante Nutzergruppe stellen die Kinder des Kindergarten am Dorfbach dar. Um für sie einen Ort des Erlebens schaffen zu können, wurde zum Abschluss der Auftakttage das persönliche Gespräch mit dem

Betreuungsteam gesucht, um die Bedürfnisse der Kinder in Erfahrung zu bringen. Auch wurden von den Kindern angefertigte „Visualisierungen“ entgegengenommen, die nun in den Planungsprozess einfließen.

■ Die nächsten Schritte

Basierend auf den Ergebnissen der Auftakttage erarbeiten die Studierenden der Architektur und Raumplanung der TU Wien nun bis Anfang Mai einen mehrdimensionalen Entwurf, welcher zumindest in Teilen bereits kurz darauf in Zusammenarbeit mit der OJA Hard und Harder Jugendlichen realisiert werden soll.

Projekt „Nimm Platz“



Projektleitung:

Dipl.Ing. Jan Gartner (Raumpioniere Agentur für StadtmacherInnen)

Team der TU Wien:

Emilia M. Bruck, MSc. und Dipl.-Ing. Kerstin Pluch (Forschungsbereich Örtliche Raumplanung), Dipl.-Ing. Dr. Katrin Hagen (Forschungsbereich Landscape), 15 Studierende der Architektur und Raumplanung

Kooperationspartner:

Offene Jugendarbeit Hard



Schulkinder zu Besuch beim Bürgermeister

Die Kinder der Feuer- und der Wolfsklasse der Schule am See warfen einen Blick hinter die Kulissen des täglichen Rathausbetriebes.

Bei einer Führung mit Amtsleiter Christian Mungenast erfuhren die Schülerinnen und Schüler viel Interessantes und Wissenswertes über die Gemeinde Hard, z. B. woher der Name Hard stammt, wo sich die ersten Bewohner von Hard ansiedelten, was eine Gemeinde ist oder wieviele Menschen in Hard leben.

Außerdem hatten die Kinder die Möglichkeit, hinter die Kulissen des täglichen Rathausbetriebes zu blicken und lernten

bei einem Besuch der Gemeindepolizei und des Bauamtes viel über die Arbeit, die dort erledigt wird.

Zum Abschluss schauten die Kinder auch bei Bgm. Martin Staudinger vorbei und nutzten die Möglichkeit, ihm Fragen zu stellen. Als kleine Überraschung gab es zum Abschluss für jedes Kind ein „Jausensäckle“ samt Gutschein für einen Gratis-eintritt ins Strandbad in der kommenden Badesaison.

Spaß auf dem Eis

Die Kinder des Kindergarten Wallstraße durften in den Wochen vor Saisonende einige Stunden auf dem Eislaufplatz verbringen – und hatten einen Riesenspaß dabei.

Für viele der Mädchen und Buben war es ihre erste Erfahrung auf dem rutschigen und kalten Untergrund. Sie übten zunächst, wie Pinguine über die Eisfläche zu laufen. Doch bald schon konnten sie ihre ersten Strecken und Kurven fahren. Das stellten sie auch beim Slalomfahren unter Beweis.

Neben dem Spaß wirkt sich Schlittschuhlaufen auch positiv auf die Entwicklung der Kinder aus, fördert es doch die Koordination und trainiert die Balance und Ausdauer. Nicht zuletzt deswegen freuen sich die Kinder des Kindi Wallstraße jetzt schon wieder auf die nächste Eislaufsaison.



Viele der Mädchen und Buben standen erstmals auf dem Eis.



Kinder der Schülerbetreuung und das Bauhofteam sorgten für österliche Stimmung.

Ein buntes Osternest vor dem Rathaus

Das Osterfest naht mit großen Schritten. Um darauf einzustimmen, wurde auch heuer wieder aus dem Rathausbrunnen kurzerhand ein großes Osternest gezaubert: Das Team des Bauhofes gestaltete mit Ästen, Zweigen und Holzhasen das Nest, Kinder der Schülerbetreuung der Schule am See und der Volksschule Mittelweiherburg wiederum sorgten mit viel Kreativität für die Deko aus bunt bemalten Ostereiern in verschiedensten Größen. Als kleines Dankeschön für diesen tollen Blickfang überreichte Bgm. Martin Staudinger im Namen der Gemeinde leckere Schokohasen an die Kinder.



MB
Michael Bischof
 Ihr Boden- und Wohnraumspezialist

Wir ziehen
 Ihren Wohnraum
 auch draußen an!

Ob Altbau oder Neubau – wir sorgen für mehr Wohlfühl in Ihren Wohnräumen. Besuchen Sie unseren Schauraum oder vereinbaren Sie telefonisch einen unverbindlichen Beratungstermin.

 6971 Hard · Erlengrund 31 · T +43 5574 77 509 · info@mb-bischof.at · www.mb-bischof.at



Der Frühling wird bunt!

Bring wieder mehr Farbe in den Alltag.
 Deko & Kunsthandwerk im Weltladen Hard.

WELTLADEN HARD | Landstraße 7
 6971 Hard | 05574/628 08 | hard@weltladen.at

WELTLADEN
 GERECHT HANDELN – SINNVOLL KAUFEN.

www.weltladen.at



Der Gemeindebauhof stellt sich vor

Im Rahmen unserer Serie über die Abteilungen der Gemeinde Hard möchten wir Ihnen in dieser Ausgabe den Gemeindebauhof vorstellen.

Das Aufgabengebiet des Bauhofes ist herausfordernd und sehr umfangreich. „Unser Team betreut beispielsweise 125 Kilometer Straßen und Gehwege, Erhaltungsarbeiten müssen hier ebenso durchgeführt werden wie der Winterdienst. Letzterer verlangt meinen Mitarbeitern nicht nur große Einsatzbereitschaft ab, sondern auch Flexibilität, was die Arbeitszeiten betrifft, bewegen sich die Einsatzzeiten beim Winterdienst doch von 4 Uhr morgens bis 22 Uhr abends,“ erklärt Bauhofleiter Ludwig Greußing.

Weiters ist der Bauhof für die Pflege und Instandhaltung der Bäche und Grä-

ben zuständig. Die Pflegemaßnahmen reichen hier von Mäharbeiten über das Entkrauten von Bachsohlen bis zur Baum- und Bewuchspflege entlang der Bäche. Alle Arbeiten erfolgen in enger Abstimmung mit der Wasserwirtschaft und dem Fischereiverein.

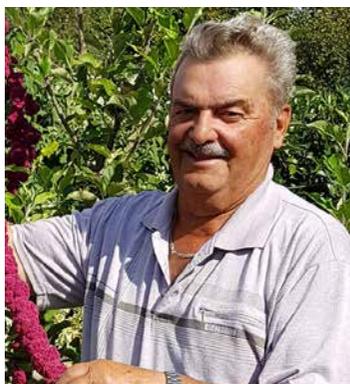
■ Blumenschmuck- und Spielplatzbetreuung

Von April bis Oktober bildet die Pflege der 230 öffentlichen, bepflanzten Inseln und -beete einen wichtigen Tätigkeitsbereich. Auch kümmert sich das Bauhofteam um die Kontrolle und Instandhaltung des Fitnessparcours, der

zehn öffentlichen Spielplätze und aller Spielplätze in den gemeindeeigenen Einrichtungen.

Weiters tragen die Mitarbeiter des Bauhofes auch wesentlich zu einem sauberen Ortsbild bei. Sie entfernen liegen gebliebenen Müll, leeren die Müllkübel im Gemeindegebiet und kontrollieren wöchentlich die 34 öffentlichen Müllstationen im Gemeindegebiet. ■

Kontakt
Bauhof der Gemeinde Hard
T 697-300, bauhof@hard.at



Nachruf

Herr Robert Harder

geb. 01.02.1942 gest. 11.03.2023

Tief betroffen nehmen wir Abschied von unserem ehemaligen Mitarbeiter Robert Harder, der nach längerer Krankheit am 11. März 2023 im Alter von 81 Jahren verstorben ist. Der Verstorbene war von 1967 bis 2001 als Anlagen- und Gartenpfleger bei der Marktgemeinde Hard beschäftigt.

Die Marktgemeinde Hard mit Bgm. Martin Staudinger bedankt sich herzlich bei Robert Harder für sein Wirken und wird ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Mobilitäts- und Freizeitangebote der plan b-Region auf einer Karte

Anziehungspunkte, Verkehrswege, Informationen: Die neue plan b-Mobilitätskarte enthält viele wertvolle Hinweise. Der Begleiter für Alltag und Freizeit in unserer Region ist ab April kostenlos bei den plan b-Gemeinden erhältlich.

Ein dichtes Angebot bei Bus und Bahn, attraktive Radwegverbindungen, Carsharing-Standorte, Anrufbus und mehr: In den plan b-Gemeinden gibt es viele attraktive Möglichkeiten, nachhaltig unterwegs zu sein.

Rad- und Fußwegverbindungen, Radhändler, Bushaltestellen & Co.

Die neue plan b-Mobilitätskarte gibt einen Überblick über Bus-, Bahn-, Rad- und Fußwegverbindungen oder weist Fahrradboxen, Lade- und Servicestationen aus. Auch Haltestellen, Fahrradhändler, Carsharing- oder Park+Ride-Standorte sind eingezeichnet, genauso wie Skaterplätze, Ausflugsziele, öffentliche WCs oder Infostandorte.

Erhältlich ist die Karte ab April kostenlos bei der Infostelle im Rathaus oder als



Foto: plan b/ D. Todorovic

Die neue plan b-Mobilitätskarte gibt u. a. einen Überblick über Bus-, Bahn-, Rad- und Fußwegverbindungen.

pdf-Dokument auf mobilplanb.at. Verschiedene Daten werden auch in übergeordnete Systeme eingearbeitet. Damit sind sie dann auch über die kostenlose vmobil-App verfügbar.

Kontakt
 Abteilung Mobilität
 T 697-220, mobilitaet@hard.at

Hochwasserschutzprojekt Rhesi: Verbesserung der Erdbebensicherheit

Im Rahmen der umfangreichen Untersuchungen für das Hochwasserschutzprojekt Rhesi zeigte sich, dass ein Augenmerk auf die Erdbebensicherheit gelegt werden muss.



Foto: IRR

Im Rheinvorland laufend derzeit Versuche zur Erdbebensicherheit.

Die Hochwasserdämme entlang des Alpenrheins stehen meist im Bereich des ursprünglichen Flusslaufs und sind auf stabilem, kieshaltigem Untergrund gebaut. Anfang des 20. Jahrhunderts wurde der Flusslauf jedoch verändert und der Fußacher und der Diepoldsauer Durchstich gebaut. In diesen Bereichen muss die Erdbebensicherheit verbessert werden, um die Anforderungen der Baunormen zu erfüllen.

Gefahr durch Bodenverflüssigung

Die Dämme stehen entlang des Fußacher- und Diepoldsauer Durchstichs teilweise auf Untergrundschichten, die aus sehr feinen Sand- und Schluffteilchen sowie Torf und Tonschichten beste-

hen. In den Zwischenräumen ist Wasser. Ohne die Schwingungen eines Erdbebens ist das kein Problem, der Untergrund ist stabil. Kommen jedoch starke horizontale Schwingungen ins Spiel, kann das Boden-Wasser-Gemisch die Stabilität verlieren und sich verflüssigen. Der Untergrund wird dabei instabil, der Damm könnte sich in diesen Bereichen setzen oder schwer beschädigt werden.

Bei den nun laufenden Versuchen werden noch bis ca. Ende April in drei Testfeldern bei Hard, Fußach und Lustenau wissenschaftliche Versuche durchgeführt, um die Standsicherheit der Hochwasserdämme zu verbessern. Verschiedene Maßnahmen zur Stabilisierung des Bodens werden dabei getestet.

Für ein blühendes Hard

Pflichttermin für alle Gartenfreunde: Am 14. und 15. April veranstalten der Obst- und Gartenbauverein Hard und die Gemeinde Hard wieder ihre beliebte Erden-Aktion.

Die hochwertige Pflanzenerde ist bereits gemischt und bestens für Balkonpflanzen und Sommerflor geeignet.

Weiters bietet das Team um Organisator Siegfried Rohner auch EM-Erde der Firma Branner aus Weiler an. Diese spezielle Erde mit effektiven Mikroorganismen und Urgesteinsmehl kommt ohne Torf und Kunstdünger aus und kann auch für Kräuter-, Gewürz- und Gemüsepflanzen verwendet werden.

Die Ausgabe der Pflanzenerde erfolgt am 14. April von 14 bis 17 Uhr und am 15. April von 9 bis 12 Uhr auf dem Areal des Bauhofs in der Hafensstraße 29.

Abgabe in Haushaltsmengen

Die Gartenerde wird in Haushaltsmengen bis maximal 250 Liter abgegeben, pro 10-Liter-Kübel ist 1 Euro zu entrichten. Bitte bringen Sie entsprechend große Behältnisse oder Säcke mit.



Für Gartenfreunde steht an zwei Tagen hochwertige Gartenerde bereit.

Foto: OGV Hard

Gartenerde-Aktion

14. April, 14 bis 17 Uhr
15. April, 9 bis 12 Uhr
Bauhof der Gemeinde Hard
Hafensstraße 29



Re-Use-Truck: Bequem für Sie – gut für die Umwelt

Der Re-Use-Truck macht im Frühjahr wieder auf dem Wochenmarkt Station.

Bei den Sammlungen des Re-Use-Sammeltrucks können funktionstüchtige, äußerlich unbeschädigte Großgeräte (Elektroherde, Werkzeug und Gartengeräte), Elektronikgeräte (Radios und Stereoanlagen) sowie Haushalts- und Küchengeräte bequem und kostenlos abgegeben und nach der Aufbereitung einem „zweiten Leben“ zugeführt werden.

Nach dem Auftakt am 22. März macht der Re-Use-Truck im Frühjahr am 3. Mai und 31. Mai zwei weitere Male auf dem Wochenmarkt Halt. Intakte Geräte können jeweils von 8 bis 12 Uhr abgegeben werden. Im Herbst folgen drei weitere Termine, die rechtzeitig in der Gemeindezeitung bekannt gegeben werden.



Der Re-Use-Truck kommt heuer noch fünf Mal nach Hard.

Foto: umw/lev/caria



Samstags ist die Abgabe von Kleinmengen an Müll auch mit dem Pkw möglich.

Recyclinghof ab 1. April samstags wieder geöffnet

Rechtzeitig zum Start in die warme Jahreszeit erweitert der Recyclinghof in der Hafensstraße 29 wieder seine Öffnungszeiten und ist ab 1. April auch am Samstagnachmittag von 13 bis 16 Uhr geöffnet. Grünmüll kann somit nun auch wieder hier abgegeben werden.

Die Annahmezeiten im Recyclinghof:

- mo bis do: 7 bis 12 Uhr und 13.15 bis 17 Uhr (mit dem Fahrrad oder zu Fuß)
- fr: 7 bis 12 Uhr (mit dem Fahrrad oder zu Fuß)
- sa: 13 bis 16 Uhr (mit dem Pkw, Fahrrad oder zu Fuß)



Einladung zur Seeputzate

Nicht vergessen: Am Samstag, 1. April, findet die alljährliche „Seeputzate“ statt. Treffpunkt ist um 13 Uhr beim Bauhof, wo Sammelsäcke und Zubehör an die Helferinnen und Helfer ausgegeben werden. Im Anschluss an die Seeputzate trifft man sich im Feuerwehrhaus zur Jause.

„Weißer Platz“ wird neu gestaltet

Wie bereits im Frühjahr 2022 angekündigt, wird der „Weiße Platz“ beim Cafe am See neu bepflanzt und gestaltet. Die Arbeiten werden voraussichtlich im Lauf des Monats April umgesetzt.



Dürre Äste, gelbe Blätter und Laubfall im Sommer: Die Trompetenbäume am „Weißen Platz“ fühlen sich sichtlich unwohl.

„Die neue Bepflanzung wurde notwendig, da praktisch alle gepflanzten Trompetenbäume, es handelt sich dabei um sogenannte Neophyten aus den USA, bereits starke Schadsymptome wie Laubfall im Sommer und abgestorbene Äste aufweisen. Über kurz oder lang würden sie absterben“, erklärt der Obmann des Ausschusses Klima & Umwelt, Dr. Walter Fitz.

Auch würden die angebotenen Sitzflächen im Sommer kaum angenommen, da der Platz durch mangelnde Verdunstungskühlung und Rückstrahlung des aufgeheizten Schotters ein sehr heißes und trockenes Mikroklima erzeugt. „Darüber hinaus ist der große Pflegeaufwand des weißen Kieses für den Bauhof

eine Katastrophe und teuer“, so Walter Fitz weiter.

■ Heimische Baumarten und eine Blumenwiese

Aus diesen Gründen wurde im Umweltausschuss und Gemeindevorstand beschlossen, den Platz wieder zu begrünen und mit heimischen, standortgerechten Baumarten zu bepflanzen. Der Schatten der Bäume soll zum Verweilen einladen. Walter Fitz: „Auf einer Teilfläche soll auch eine Blumenwiese entstehen, die das Gemüt und die Bienen erfreut. Im Gegensatz zur Rasenfläche wird diese wegen des langsameren Wuchses aber erst im zweiten Jahr in voller Pracht erstrahlen.“ ■

Neue Leitlinien für nachhaltige und klimaverträgliche Bepflanzungen

Im Umweltausschuss und im Gemeindevorstand wurden neue Leitlinien für nachhaltige und klimaverträgliche Bepflanzungen in Hard beschlossen.

Aktuell werden in Hard acht Beton-schiffe, elf Betonringe, 15 Metalltröge, 35 Holztröge, 39 Steintröge, 62 Blumenkisten, 13 Bodenbeete und 34 bodengebundene Verkehrsberuhigungen durch den Bauhof betreut. In den trockenen und heißen Sommern der letzten Jahre verursacht dies einen immensen Pflegeaufwand, z. B. durch unzählige Gieß-Fahrten, auch an Wochenenden.

Darüber hinaus entstehen durch die jährlichen Auspflanzungen von vielfach einjährigen Pflanzen nicht nur hohe Kosten, sondern auch ein hoher Verbrauch an Hochmoortorf. Obwohl es hinlänglich bekannt ist, dass durch den Abbau von Hochmooren klimawirksame CO₂- und Wasserspeicher verloren gehen, sind vorgezogene Pflanzen meist nur auf der Basis von Torfsubstraten erhältlich. Auch der Großteil der angebotenen Erden in einem Baumarkt bestehen aus Hochmoortorf. Dabei dauert die Bildung von einem Meter Torf im Schnitt 1.000 Jahre.

In Österreich sind Moore mittlerweile geschützt, weshalb wir die Landschaftszerstörung nicht mehr sehen. Sie findet jedoch weiterhin statt, z. B. in Norddeutschland oder im Baltikum..

■ Die neuen Leitlinien im Überblick

Im Umweltausschuss und dann im Gemeindevorstand wurden deshalb neue Leitlinien für nachhaltige und klimaverträgliche Bepflanzungen in Hard beschlossen. Die drei Grundprinzipien sind:

- mehrjährige Pflanzen, anstatt einjährige Pflanzen
- wo möglich, Umstieg auf bodengebundene Pflanzungen anstelle von Trögen
- trockenresistente Pflanzen, anstatt „wasserliebende“ Pflanzen

Durch diese Leitlinien wird der Verbrauch an Torf und Wasser nachhaltig verringert. Auch wenn künftig vermehrt mehrjährige Pflanzen das Ortsbild prä-



Das Beet vor der alten Volksschule wird dauerhaft mit heimischen Blühsträuchern bepflanzt, statt jährlich mit Stiefmütterchen und Narzissen.

gen, können sich die Harderinnen und Harder weiterhin an deren Blüten erfreuen. Die Umsetzung der neuen Leitlinien für eine nachhaltige und klimaverträgliche Bepflanzung in Hard erfolgt in Etappen mit Start in diesem Frühling. ■

**Dr. Walter Fitz,
Obmann Ausschuss Klima & Umwelt**

Frauenkram

Alles was das Frauenherz begehrt

&  **Post**

Wir suchen für unsere Filiale in Hard

Mitarbeiter/-innen Geringfügig oder Teilzeit

Aufgabengebiete:

Produktverkauf von Frauenkram,
Bedienen der Postkunden

Voraussetzung:

Gute Deutschkenntnisse, Flexibilität,
Freundlichkeit, Pünktlichkeit

Entlohnung:

Die Entlohnung richtet sich nach
Qualifikation und Erfahrung

Bewerbungen an:

davina@frauenkram.at



www.frauenkram.at

Oh, du Schöne.



MOTORSCHIFF OESTERREICH

Ostern auf der Oesterreich

Regionale, saisonale Küche mit Seeblick. Genießen Sie die spezielle Atmosphäre an Bord unseres Art déco-Motorschiffs Oesterreich und den Blick über den winterlichen Bodensee. Ob im Hafen Hard liegend oder bei einer schönen Ausfahrt – wir heißen Sie herzlich willkommen auf der Oesterreich.



Hafenküche

Öffnungszeiten

Karfreitag | Karsamstag, April 07 | 08

» 16:00 – 22:00 Uhr

Ostersonntag, April 09

» 12:00 – 20:00 Uhr

Tischreservierung

» E-Mail hafenkueche@hs-bodensee.eu



Ländle Lunch

Programm

Osternmontag, April 10

» Boarding Hard ab 11:30 Uhr

» Abfahrt 12:00 Uhr | Ankunft 14:30 Uhr

Preise

Inkl. Ausfahrt, Aperitif, 3-Gang-Menü

» Erwachsene € 89

» Kinder von 5 bis 15 Jahren € 45

ab
Hard

☆☆☆

10% Aktion Ländle Lunch

FÜR HARDERINNEN UND HARDER

GUTSCHEIN CODE: [ostern2023](#)

Code bei Online-Buchung unter „Rabatt Code einlösen“ eingeben.



Wir suchen

- » Mitarbeiter:innen für Lagerverwaltung, Bestückung der Schiffe mit Getränken, allgem. Hausmeistertätigkeiten (Teilzeit oder geringfügig)
- » **Kontakt:** Marion Gafgo | T +43 5574 63560 32 bewerbung@hs-bodensee.eu

Buchen Sie online unter

www.hs-bodensee.eu

umweltbundesamt®
PERSPEKTIVEN FÜR UMWELT & GESELLSCHAFT

klima+
energie
fonds

KLAR!
Vorbereitet auf die Klimakrise

Machen Sie mit und gewinnen Sie einen
Apfelbaum!

Wie nehmen Sie den Klimawandel wahr?

Eine Online-Umfrage der Klimawandel-
Anpassungsmodellregionen KLAR! plan b

Die Folgen des Klimawandels sind in Österreich bereits angekommen. Hitze, Starkregenereignisse, Trockenheit, Waldbrände, Muren usw. kommen häufiger und zum Teil intensiver vor, als noch vor ein paar Jahrzehnten.

Im Rahmen dieser Umfrage interessieren wir uns für Ihre persönlichen Sichtweisen und Erfahrungen zu den Folgen des Klimawandels und den Möglichkeiten der "Klimawandelanpassung".

Die Umfrage ist anonym und dauert ca. 10 Minuten. Teilnahmeberechtigt sind alle Personen ab 16 Jahren, die in der Region wohnen, arbeiten oder zur Schule gehen.

Machen Sie mit bis 14. Mai 2023, eure KLAR! Managerin, Julie Buschbaum

Code einscannen,
mitmachen und
gewinnen!



DAMPFSCHIFF

HOHENTWIEL
1913



MOTORSCHIFF

OESTERREICH
1928

Harder Wirtschaftsempfang im Zeichen des Netzwerkers und der Information

Bürgermeister Martin Staudinger und WIGE-Obmann Hans Wolff konnten am 9. März mehr als 140 Interessierte aus Politik und Wirtschaft zu einem Abend des Austauschs, der Diskussion und des Ausblicks auf die Zukunft der Gemeinde begrüßen.

Als besondere Location für den Wirtschaftsempfang wurde die neugestaltete und modernisierte Mittelschule Mittelweiherburg gewählt.

■ Informativ, kritisch und stolz

WIGE-Obmann Hans Wolff schlug in seiner Begrüßungsrede emotionale wie kritische Töne an, fand aber auch sehr lobende Worte, beispielsweise für das neue Gutscheineheft der WIGE Hard oder die erfolgreiche Hofsteigkarte. Seine Vision, die exzellente Zusammenarbeit in der Wirtschaftsregion Hofsteig auf das Rheindelta und das Leiblachtal auszuweiten, fand großen Anklang.

Bgm. Martin Staudinger erläuterte aktuelle Projekte, wie die Strandbad-Sanierung, die Attraktivierung des Ortszentrums und die Belebung des Hafens rund um das Thaler-Areal.

Sichtlich stolz zeigten sich danach Direktor Christian Höpperger und Architekt Gerhard Gruber über die gelungene Modernisierung der Mittelschule.

■ Schulführungen und Infostände

Nach dem offiziellen Teil war das Interesse groß, im Rahmen von Führungen die neugestaltete Mittelschule mit all ihren Facetten und Möglichkeiten zu erleben.

An vorbereiteten Ständen konnten sich die Gäste außerdem über die aktuellen Projekte im Ort, über das Angebot der Kammgarn, sowie über die Hofsteigkarte und die WIGE Hard informieren. Bei dem einen oder anderen Getränk wurde auch eifrig über die Zukunft der Gemeinde diskutiert.

Musikalisch umrahmt wurde der Harder Wirtschaftsempfang von einem jungen Trompeten-Trio der Musikschule Hard. Zudem verzauberte der New Yorker Pianist Peter Madsen mit seinem CIA-Quartett das Publikum beim gemütlichen Beisammensein. Durch den Abend führte Melanie Kritzer.



Die Gastgeber: (v.l.) Bgm. Martin Staudinger, Simone Kitzmüller (GF Hofsteigkarte), Dir. Christian Höpperger und WIGE-Obmann Hans Wolff



Gemeinderat Andreas Droop und Vzbgm. Nadine Amann



Amtsleiter Christian Mungenast, Michaela Sutter (WIGE), Pascal Sonnleitner (Panto)



Wilfried Brun (edirektsolar), Erich Lindner (SUFAB), Bernd Hartmann (Frontloop), Maximilian Forstner (Forstner Speichertechnik)



Michael Kainz (Künz GmbH), GV Kathrin Löschke, Sonja und Günther Kolb (Elektro Kolb)



GR Vedat Coskun, Kulturreferent Daniel-Marius Roll und GR Oliver Kitzke



Susanne Graf (Shiatsu Hard), Christine Brun (Kulturausschuss), Sonja Diart

Physiotherapie in ihrer ganzen Vielfalt

Die junge Physiotherapeutin Carmen Immler erfüllte sich ihren Traum einer eigenen Praxis und eröffnete in der Industriestraße eine All-around-Physiotherapie.

Die großzügigen und modern eingerichteten Räumlichkeiten sollen ein angenehmes Umfeld für die Behandlung der Patientinnen und Patienten schaffen. Sollte ein Besuch in der Praxis jedoch zu beschwerlich sein, führt Carmen Immler die Behandlungen auch gerne zu Hause, im Altersheim oder einer anderen Einrichtung durch.

■ Chirurgischer und orthopädischer Bereich als Schwerpunkte

Die therapeutischen Schwerpunkte der jungen Physiotherapeutin liegen vor allem im chirurgischen und orthopädischen Bereich. So kann beispielsweise der Heilungsprozess nach einer Operation positiv mit sogenannter Lymphdrainage (Entstauungstherapie) beeinflusst werden.

Physiotherapie ist eine wichtige Komponente im Gesundheitswesen. Sie unterstützt Heilungsprozesse, beugt chronischen Beschwerden vor und kann die Lebensqualität im Alltag verbessern.

Die therapeutische Behandlung bildet das Wesentliche der Physiotherapie. Der Therapeut therapiert nicht nur, er muss



Carmen Immler schätzt an ihrem Beruf besonders die Abwechslung.

sich ebenso mit den Lebensumständen und der Wiedereingliederung des Patienten in den Arbeitsalltag beschäftigen. Diese Abwechslung ist es, die Carmen an ihrem Beruf schätzt und sie als Therapeutin auszeichnet. ■

Praxis Carmen Immler
Industriestraße 41
T 0681/20241427
office@all-aroundphysiotherapie.at
www.all-aroundphysiotherapie.at



Foto: Wige Hard

Gutscheinheft der WIGE: Regional und günstig

Mit dem Harder Gutscheinheft können Sie noch bis 14. April 40 Mal bares Geld sparen und von zahlreichen Angeboten profitieren – beim täglichen Brotkauf ebenso, wie beim Frisör- oder Restaurantbesuch oder beim Einkauf in einem der teilnehmenden Fachgeschäfte. Nutzen Sie die Gelegenheit und lassen Sie sich von den Vorteilen des Einkaufens in Hard überzeugen – ganz nach dem Motto: „Was ich brauche, liegt ganz nah“.

Das Gutscheinheft erhalten Sie im Wolff-Shop in der Heimgartstraße 3 oder bequem per Download auf www.meineweltinhard.at oder www.hard.at/wige-gutscheinheft-2023. ■



20 Jahre PITZ-Therapiezentrum

Nach 18 Jahren in Bregenz, übersiedelte PITZ vor zwei Jahren in die „Alte Mühle am Dorfbach“. Hier feiert der Firmengründer und gebürtige Harder Mario Crnjac nun gemeinsam mit seinem Team das 20-Jahr-Jubiläum seines Therapiezentrum.

In den vergangenen zwei Jahren in Hard hat sich einiges getan. Die Resonanz und der Zulauf waren enorm, sodass zusätzliche Räumlichkeiten geschaffen und das interdisziplinäre Team erweitert werden konnte. Sieben Physiotherapeutinnen und -therapeuten, eine Heilmasseurin und Ayurvedatherapeutin sowie eine Logopädin – alle freiberuflich – begleiten und verwöhnen nunmehr die Besucherinnen und Besucher mit einem breitgefächerten Therapie- und Gruppenangebot. Neu ist seit letztem Jahr auch das PITZ-Studio für Gruppenangebote, Kurse oder Workshops, welche sich großer Beliebtheit erfreuen. Anlässlich des runden Jubiläums möchten sich die „PITZies“ bei allen Überweisern, Patientinnen und Patienten sowie Unterstützern herzlich bedanken. Kontakt: www.pitz-physiotherapie.at ■

Foto: PITZ

Das PITZ-Tam hat heuer allen Grund zu feiern.

MALANG

40 JAHRE

→ AB SOFORT AUCH IHR

SKODA SERVICEPARTNER

IN HARD!



AUTOHAUS MALANG - 40 JAHRE VW/AUDI SERVICE

HOFSTEIGSTRASSE 166, HARD | T: 05574/44310 | OFFICE@AUTOHAUS-MALANG.AT



Kanzlei am See

Rechtsanwalt Mag. Dominik Brun

Mit Recht zum Erfolg!

Kanzlei am See
RA Mag. Dominik Brun

Landstraße 13
A-6971 Hard am Bodensee
05574 23988
office@kanzleiamsee.at

www.kanzleiamsee.at

Einsatz für das Gemeinwohl gewürdigt

Pfarrer Erich Baldauf wurde für sein soziales Engagement mit dem Großen Verdienstzeichen des Landes Vorarlberg ausgezeichnet.

Im Vorfeld des Josefitages rückte das Land Vorarlberg am 17. März Mitbürgerinnen und Mitbürger ins Rampenlicht, die sich in besonderer Weise um die Gesellschaft verdient gemacht haben. Insgesamt elf engagierte Vorarlberger Persönlichkeiten wurden für vorbildhafte gesellschaftliche Leistungen geehrt, darunter auch Pfarrer Erich Baldauf. Ihm wurde das Große Verdienstzeichen des Landes Vorarlberg verliehen.

■ Einsatz für Menschen am Rand des Lebens

Pfarrer Erich Baldauf übernahm 2006 die Leitung des damaligen Vereins „Haus der jungen Arbeiter“, als Kaplan Emil Bonetti schwer krank war. Nach dessen Tod wurde unter der Obmannschaft des Pfarrers die von Kaplan Bonetti im Jahr 1991 gegründeten Beschäftigungsprojekte als modernes soziales Unternehmen entwickelt, das Langzeitarbeitslosen Arbeit, Beschäftigung und Coaching anbietet – mit dem Ziel, sie in den Arbeitsmarkt zu integrieren oder eine neue Lebensperspektive zu finden.



Bgm. Martin Staudinger und LH Markus Wallner gratulierten und dankten Pfarrer Erich Baldauf (M.), für den gelebte Nächstenliebe stets im Vordergrund stand und steht.

Mit seinem stets menschlichen sowie christlichen Blick als Priester hat er dafür gesorgt, dass der damals geebnete Weg von Kaplan Bonetti fortgesetzt wurde. In Zusammenarbeit mit der Geschäftsführung und den ehren- und hauptamtlichen Mitarbeitenden be-

schrift er neue Pfade und modernisierte den Verein.

Im Namen der Gemeinde Hard bedankt sich Bgm. Martin Staudinger bei Pfarrer Erich Baldauf für sein verdienstreiches Wirken im Dienste der Gesellschaft. ■

Ausflüge mit Rikschas starten wieder

Die Temperaturen steigen und die ehrenamtlichen Pilotinnen und Piloten des Projekts „Radeln ohne Alter“ sind schon voller Vorfreude auf die kommende Saison.



Ausflüge mit den Fahrrad-Rikschas sind das ganze Jahr über möglich.

Beim Projekt „Radeln ohne Alter“, das vom Sozialsprengel koordiniert wird, sind Pilotinnen und Piloten ehrenamtlich mit zwei Fahrradrikschas und einem Rollstuhlrads unterwegs, um Menschen durch gemeinsame Ausflüge Freude zu bereiten. Die Ausflüge, z. B. in den Harder Seeanlagen, zur Festspielbühne in Bregenz oder an den Jannersee sind für die Passagiere ein ganz besonderes Erlebnis und immer kostenlos. Es geht einfach nur darum, gemeinsam eine angenehme, spannende und schöne Zeit zu erleben.

■ Sie möchten Pilotin oder Pilot werden?

Interessierte, die gerne als Pilotin bzw. Pilot tätig werden möchten, können sich gerne beim Sozialsprengel melden. Das

Ausmaß der ehrenamtlichen Tätigkeit kann selbst bestimmt werden. Im Vorfeld wird eine Einführung ins Projekt und ein Fahrsicherheitstraining durchgeführt.

■ Sie möchten einen Ausflug unternehmen?

Falls Sie gerne einen Ausflug mit einer Rikscha unternehmen möchten, koordiniert der Sozialsprengel gerne einen Termin, an dem Sie mit einer Pilotin oder einem Piloten einen Ausflug auf Ihrer Wunschstrecke genießen können. ■

Kontakt

Verein Sozialsprengel
Ankerstraße 24
T 74544, sozial@sprengel.at



Willkommen im „Hafner“!

Bei „Seppes Beck“ in der Hofsteigstraße 24, dem ehemaligen Schau- raum der Firma Ofen und Fliesen Bü- chele, ist jetzt das „Hafner“, das Lokal des Vereins „Treffpunkt Leerstand“ zu finden. Das Café hat einmal pro Woche, jeweils am Freitag, von 10 bis 16 Uhr seine Türen geöffnet. Das heimelige Interieur stammt von ver- schiedenen Flohmärkten oder Sec- ond-Hand-Geschäften und gibt dem Raum ein ganz besonderes Flair. Ein Kaminofen sorgt nicht nur für Wär- me, sondern auch für Atmosphäre.



Foto: I. Blatel-Lerbscher

Das Hafner ist ein offener Ort für jede und jeden.

Obwohl erst vor wenigen Wochen eröffnet, hat sich das Angebot des „Freitagscafés“ bereits herumgespro- chen: Das Hafner ist ein Ort, der of- fen ist für jede und jeden, um etwas zu frühstücken, etwas zu trinken, Kuchen zu essen, sich zu treffen und auszutauschen oder einfach nur um abzuhängen.

Der Verein „Treffpunkt Leerstand“ will helfen, Hard mit einem lebendi- gen Ortskern zu einem Treffpunkt für Jung und Alt zu machen. Darü- ber hinaus geht es um die Entwick- lung neuartiger Begegnungsformen. Das Hafner ist Teil der Anregung und Förderung schöpferischer Tätig- keit in allen Bereichen der Kunst und des Lebens. Ab und an ist es auch Ort für Vorträge, Diskussionsrunden, Mikrokonzerte, Lesungen etc.. Ak- tuell ist eine Bilderausstellung von Fotograf Guntram König zu sehen. Die Räumlichkeiten bieten auch die Möglichkeit für Sitzungen. Vereine und Initiativen können sich zu ver- schiedensten Themen austauschen, Ideen weiterentwickeln und neue Vi- sionen in die Welt setzen. ■

Wohnungsvergaben durch die Gemeinde

Wer in Hard auf der Suche nach einer gemeinnützigen Wohnung ist, kann sich in einer sogenannten Wohnungs- werberliste vormerken lassen.

In der Gemeinde Hard gibt es rund 1.100 Wohnungen von gemeinnützigen Siedlungsgesellschaften, wie z. B der Vogewosi, der Alpenländischen Heimstätte oder der Wohnbauselbsthilfe.

Das Wohnungsamt der Gemeinde Hard bietet Beratung, Information und Hilfe- stellung in Wohnungsangelegenheiten und ist Anlaufstelle für alle, die sich für eine gemeinnützige Wohnung vormer- ken lassen möchten. Hier erhalten Sie auch den Wohnungswerberbogen, der ebenso auf www.hard.at für Sie zum Download bereitsteht.

Um für eine gemeinnützige Wohnung in Frage zu kommen, müssen verschiedene Kriterien erfüllt sein. Dazu zählen etwa Volljährigkeit und dass sich Ihr Haupt- wohnsitz oder Arbeitsplatz in Hard be- findet. Alle weiteren Voraussetzungen können Sie den Wohnungsvergabericht- linien unter www.hard.at entnehmen.

■ Wohnungssprechstunde

Einmal im Monat findet eine Sprech- stunde für Wohnungsangelegenheiten mit der Obfrau des Wohnungsausschus- ses Gemeinderätin Elfriede Bastiani und einem weiterem Mitglied des Woh- nungsausschusses statt. Den Termin für die Sprechstunde finden Sie im Service- teil jeder Gemeindezeitung. Es wird um frühzeitige Anmeldung gebeten, damit entsprechende Vorbereitungen getroffen werden können und ausreichend Zeit für Ihre Belange bleibt. Bitte beachten Sie: Die Wohnungssprechstunde kann nur einmal pro Jahr besucht werden. Ein mehrfacher Besuch der Sprechstunde hat keinen Einfluss auf die Wohnungs- vergabe und auch keinen Einfluss auf die Dauer bis zur Vergabe.

■ Wer vergibt die Wohnungen?

Die Vergabe der Wohnungen erfolgt ausschließlich im Ausschuss für Woh- nungswesen, gemäß den Wohnungsver- gabe-Richtlinien und unter Einhaltung der Datenschutzbestimmungen sowie strenger Vertraulichkeit.



Die Vergabe der Wohnungen erfolgt im Ausschuss für Wohnungswesen.

■ Was muss ich tun, damit ich aktiv auf der Wohnungswerberliste bleibe?

Der Aktualisierungsbogen wird ein- mal pro Jahr automatisch (Datum Abga- be bei der Gemeinde) an den Wohnungs- werber zugeschickt. So erhalten Sie die Möglichkeit, den Wohnungswerberbo- gen zu aktualisieren und gegebenenfalls die Daten – insbesondere Ihre aktuelle Telefonnummer – sowie die wichtigsten Eckpunkte für Ihren Wohnungswunsch zu ändern. Den Aktualisierungsbogen schicken Sie anschließend an das Woh- nungsamt zurück. Achtung: Retournie- ren Sie den Wohnungswerberbogen bitte unbedingt auch dann, wenn Sie keine Än- derungen vornehmen mussten. Denn nur so bleiben Sie wieder für ein Jahr aktiv auf der Wohnungsvergabeliste.

Nach erfolgreicher Wohnungs-Zuteilung kann frühestens nach fünf Jahren wie- der ein Antrag gestellt werden.

Abschließend möchten wir darauf hin- weisen, dass die Nachfrage nach gemein- nützigen Wohnungen das vorhandene Angebot um ein Vielfaches übersteigt und es deshalb nicht möglich ist, allen Wohnungswerbern eine Wohnung zu vermitteln. ■

Wohnungsamt
T 697-135, soziales@hard.at



Ehrenamtlicher Einsatz beim „Harder Körble“

Über 20 Erwachsene und zahlreiche Jugendliche unterstützen mit ihrem ehrenamtlichen Engagement die Initiative Harder Körble und Offener Kühlschrank.

Der Sozialsprengel bietet vielfältige Möglichkeiten und ideale Rahmenbedingungen für ehrenamtliches Engagement. Das liegt vor allem an der Vielfalt an Möglichkeiten, sich sinnstiftend zu engagieren. Es bleibt außerdem jeder Person selbst überlassen, wieviel Zeit eingesetzt wird. Das Engagement kann freiwillig und flexibel organisiert werden, und das Ausmaß kann individuell an die Möglichkeiten angepasst werden. Dies zeigt sich auch in der Initiative Harder Körble und Offener Kühlschrank, ein Projekt gegen die Verschwendung von Lebensmitteln.

Austauschtreffen im Sozialsprengel

Bei einem Treffen im Sozialsprengel tauschten sich die engagierten Helferinnen und Helfer über das Projekt aus. Bei allen war die Freude groß, wie gut das Projekt von den Harderinnen und Hardern angenommen wird. Das liegt zum einen daran, dass dank der Initiative weniger Lebensmittel weggeworfen werden, aber auch daran, dass einfach alle Abnehmerinnen und Abnehmer willkommen sind.

Die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer versuchen stets fair zu verteilen, was am jeweiligen Abend zur Ausgabe zur Verfügung steht und bitten alle Ab-



Die ehrenamtlich Helfenden trafen sich im Sozialsprengel zum Austausch.

Foto: Sozialsprengel

nehmerinnen und Abnehmer um Geduld und einen höflichen Umgangston.

Das Austauschtreffen wurde auch genutzt, um Verbesserungsvorschläge zu thematisieren und Einsatzpläne gemeinsam zu besprechen. Cornelia Reibneger, Geschäftsführerin des Sozialsprengels, nutzte die Gelegenheit, um allen Helferinnen und Helfern Ihren Dank für das großartige Engagement auszusprechen, ohne welches das Projekt nicht umsetzbar wäre.

Harder Körble und Offener Kühlschrank
di + do, 18.30 bis 19.30 Uhr
Uferstraße 18



Tolle Frühstücksüberraschung am Weltfrauentag

„Wir feiern uns am Weltfrauentag!“, ganz nach diesem Motto wurde am 8. März, dem Internationalen Weltfrauentag, ein kleines Frühstück mit Brötchen der Bäckerei Kainz an Frauen verteilt.

Mit der Gemeinschaftsaktion wollten die Gemeinde Hard, der Verein Sozialsprengel und Frauen des Frauencafés „Danke“ sagen und Frauen zeigen: Wir sehen deinen Einsatz und feiern dich! Denn Frauen leisten viel unbezahlte und leider oft auch ungeschene Arbeit.

Die Freude bei den beschenkten Frauen war groß, so manche wurde erst durch die Aktion auf diesen besonderen Tag aufmerksam.



RENAULT

DACIA
EINFACH GUT

Ihre Fachwerkstätte für alle Marken mit eigener Spenglerei und Lackiererei!

AUTO RHOMBERG

Hard/Vbg, Hofsteigstr. 108b
Tel. 05574/73146, www.auto-rhomberg.at

Vielfältige Jugendarbeit in Hard

Neben Jugendtreffs bietet die Offene Jugendarbeit zahlreiche Projekte und Angebote, die ganz auf Harder Jugendliche zugeschnitten sind.

Die meisten Menschen in Hard verbinden mit der Offenen Jugendarbeit Hard Jugendräumlichkeiten, in denen der Offene Betrieb bzw. das Mittagsangebot stattfindet: Die Hardlounge in der Flurstraße 12 lädt Jugendliche jeden Mittwoch und Donnerstag von 12.15 bis 14 Uhr ein, in gemütlicher Atmosphäre ihre Mittagspause zu verbringen.

Der Jugendtreff Hardground wiederum hält mittwochs bis freitags jeweils von 15 bis 19.30 seine Türen für Jugendliche geöffnet. Mittwochs und donnerstags sind hier Kinder ab 10 Jahren herzlich willkommen, freitags Jugendliche ab 12.

Neben diesen Treffpunkten hält die OJA zahlreiche weitere Projekte und Angebote für Jugendliche parat, vier möchten wir an dieser Stelle näher vorstellen.

■ Mädchen*hock

Gendersensible Jugendarbeit passiert in der Offenen Jugendarbeit immer und überall. Es geht darum, mit allen Geschlechtern zu arbeiten, gesellschaftlich aufgetragene Rollenbilder zu hinterfragen und zu verändern. Häufig ist dies für Jugendliche in einem geschützten Rahmen einfacher. Darum veranstaltet die OJA Hard ein- bis zweimal pro Monat den Mädchen*hock. Hier sind alle Personen willkommen, die sich selbst als Mädchen verstehen.

Thematisch hat der Mädchen*hock stets ein anderes Thema, von der Produktion von Tierleckerlis, bis hin zu selbstgebauten

Möbeln in der Werkstatt ist das Programm so vielfältig und bunt, wie das Leben. Die Termine für den Mädchen*hock findet ihr auf den Social-Media-Kanälen der OJA Hard, im Monatsprogramm oder in der Gemeindezeitung „hard“.

■ D'Werkstatt

In der Werkstatt der OJA, geöffnet jeweils mittwochs und freitags von 14 bis 18 Uhr, können Kinder und Jugendliche ab 9 Jahren ihrer Kreativität freien Lauf lassen und mit Materialien experimentieren. Neben der handwerklichen Begleitung durch einen gelernten Holzhandwerker stehen den Kindern und Jugendlichen auch die Jugendarbeiterinnen und Jugendarbeiter der OJA Hard tatkräftig zur Seite und unterstützen sie bei der Entwicklung und Durchführung ihrer Projekte. So können ohne Leistungsdruck Talente entdeckt und Kompetenzen erweitert werden.

■ Lernhilfe

Die Offene Jugendarbeit bietet kostenlos Lernhilfe an. Neben der schulischen Unterstützung geht es darum, einen Rahmen zu schaffen, indem sich die Jugendlichen wohlfühlen und sich in Ruhe ihren Schulaufgaben widmen können. Zudem ist das OJA-Team Ansprechpartner für die Anliegen und Sorgen, welche häufig mit den schulischen Leistungen in Zusammenhang stehen.

Die Lernhilfe im 1:1 Setting kann je nach personellen und zeitlichen Ressourcen



Foto: OJA Hard

In der Werkstatt der OJA werden Kreativität und handwerkliches Geschick gefördert.

vereinbart werden. Anfragen können gerne unter jugend@sprengel.at oder T 0650/8628687 unkompliziert an die OJA gerichtet werden.

■ Sport & Spaß

„Sport & Spaß“ ist ein Angebot, bei dem Jugendliche die Möglichkeit bekommen, ihre sportlichen Talente zu erforschen und Spaß an der Bewegung zu haben – ganz ohne Vereinszugehörigkeit, Leistungsdruck oder Kosten. Natürlich stehen nicht nur die sportlichen Aspekte im Fokus, es sollen auch jugendrelevante Themen und Anliegen den nötigen Platz haben.

Das Sportangebot wird jeden Dienstag von 16.30 bis 18.30 Uhr in der Sportturnhalle am See angeboten und partizipativ mit den Jugendlichen vorab besprochen und gestaltet.

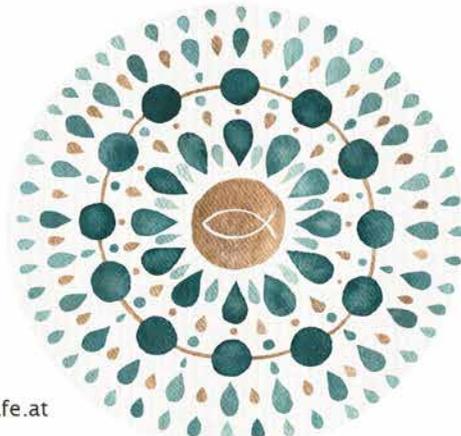
Bald Erstkommunion?

Bei uns findest du bestimmt das richtige Geschenk oder die passende Karte.

für die schönsten Erinnerungen



Roseggerstraße 13, 6890 Lustenau, www.mannabuchcafe.at



Spielothek und Bücherei an einem Standort

Die Spielothek ist nun Teil der Bücherei und in den Räumlichkeiten der Bücherei zu finden.

Das Büchereiteam hat viel Arbeit investiert, um eine Erweiterung der Spielothek zu ermöglichen und ist stolz darauf, den Besuchenden ab sofort in der Aula über der Bücherei ein noch breiteres Spektrum an Spielen anbieten zu können, um verschiedene Altersgruppen und Interessen anzusprechen.

Eröffnungsfest am 3. März

Die Eröffnung der neuen Spielothek wurde am 3. März gefeiert. Den ganzen Nachmittag über gab es Kuchen, Kaffee, Kinderschminken und Spiele für drinnen und draußen. Auch Bürgermeister Martin Staudinger und Vizebürgermeisterin Nadine Amann haben sich vor Ort vom großen Spielangebot überzeugt und rege Gespräche mit den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern sowie dem Büchereiteam geführt.

Neue Mitarbeiterinnen

Da die Spielotheksarbeit einen großen Mehraufwand für das Team bedeutet, wurden zwei neue Mitarbeiterinnen auf geringfügiger Basis eingestellt. Bar-



Eröffnung am 3. März: (v.l.) Karin Müller (Leitung Bücherei), Bgm. Martin Staudinger, Urs Riesner (Obmann Büchereiverein)

bara Schmid wurde von der ehemaligen Spielothek übernommen und wird das Büchereiteam mit ihrem Fachwissen rund um das Thema Spiele ergänzen. Als Schulbibliothekarin in der Schule am See ist sie außerdem mit dem Bibliotheksalltag vertraut.

Neu ist zudem Susanne Hohmann, die seit 1. März das Team der Bücherei in der Ausleihe unterstützt.

Buntes Programm speziell für Kinder

Die Kinderbeteiligung blickt auf aufregende, bunte und spannende Monate im neuen Jahr zurück: Während sich im Jänner der Sozialsprengel in ein Kinderkino verwandelte und die Kinder demo-

kratisch darüber entschieden, welcher Film gemeinsam angeschaut wird, bevölkerten im Fasching Mäschgerle die Räumlichkeiten, um gemeinsam einen Nachmittag lang zu spielen, zu basteln, zu blödeln, zu lachen und eine Polonaise zu tanzen.

Im Zuge der Kinderbeteiligung hat sich ein eigenes Kinderteam aufgestellt, welches sich in den Semesterferien das erste Mal getroffen hat. Die Mädchen und Jungs haben tolle Ideen, Mut und ihr Kinderexpertenwissen eingebracht und wollen künftig einen Beitrag für ein attraktiveres Hard für Kinder leisten. Das Team der Offenen Jugendarbeit ist schon gespannt, was für ein abwechslungsreiches Kinderprogramm entstehen wird.



Faschingsnachmittag im Sozialsprengel



CASE MANAGEMENT Verein Sozialsprengel Hard

Sie haben Fragen zu den Möglichkeiten für Senior*innen in Hard?

Sie möchten sich über die Organisation und Finanzierung von Betreuung und Pflege informieren?

Sie interessieren sich für Betreutes Wohnen, einen Platz in der Wohngemeinschaft oder einen Pflegeheimplatz?

Gerne können Sie sich mit diesen und weiteren Fragen an das Case Management Hard wenden. Wir beraten Sie präventiv oder bei Veränderung einer bestehenden Situation. Die Beratungen sind vertraulich, kostenlos und können bei Ihnen Zuhause oder im Verein Sozialsprengel Hard stattfinden.



Sabrina Mathis und Ulrike Kremmel freuen sich auf Ihren Kontakt. Bitte vereinbaren Sie einen Gesprächstermin. Sie erreichen uns unter:



Verein Sozialsprengel Hard Case Management

Ankergasse 24, 6971 Hard
T: 05574/74544
M: casemanagement@sprengel.at

138 Jahre im Dienste der Harder Fischer

Der Fischereiverein Hard ehrte bei der Generalversammlung am 24. Februar im Spannrahmen drei langjährige Vorstandsmitglieder.

Im vollbesetzten Spannrahmen konnte Obmann Burkhard Wiedenbauer viele Mitglieder, Bgm. Martin Staudinger als Vertreter der Gemeinde sowie weitere Gäste begrüßen und gemeinsam mit weiteren Vorstandsmitgliedern die einzelnen Tagesordnungspunkte zügig abarbeiten.

■ Obmann wiedergewählt

Etwas lebendiger wurde es beim Tagesordnungspunkt Neuwahlen, stand doch die Wahl des Obmannes und die des neuen Vorstandes an. Beide Wahlen gingen erfreulich unspektakulär, einstimmig und ohne Enthaltungen über die Bühne.

■ Drei verdiente Vorstandsmitglieder

Eine der ersten Handlungen, die der im Amt bestätigte Obmann Burkhard Wiedenbauer durchführen durfte, war die ehrende Verabschiedung dreier Vorstandsmitglieder, die nach insgesamt 138 Jahren im Dienste des Fischereivereins ihre Vorstandsfunktionen zurücklegten:

Günther Gorbach übernahm 1972 bei seinem Eintritt in den Verein zunächst das Amt des stellvertretenden Schriftführers. Von 1984 bis 2010 war er Obmann

und steuerte in dieser Zeit das Schiff durch manch raue See stets in den sicheren Hafen. Nicht zuletzt dafür wurde ihm 2011 auch die Würde des Ehrenobmanns verliehen. Von 2011 bis zu seinem nunmehrigen Ausscheiden aus dem Vorstand war er stets ein verlässliches Vorstandsmitglied des Fischereivereins.

Ebenfalls seit 1972 war Kurt Köchle Mitglied des Vorstands der Harder Fischer, 27 Jahre davon in der Funktion des Kassiers. Dank seiner vorbildlichen Kassaführung stand und steht der Verein auf einem soliden finanziellen Fundament. Nachdem Kurt Köchle sein Amt 2011 in jüngere Hände übergeben hatte, blieb auch er dem Vorstand als Beirat bis zur diesjährigen Generalversammlung verbunden.

Paul Küng trat dem Vorstand des Harder Fischereivereins 1984 als Beirat bei. Vor allem seine Expertise als Unternehmer in der Baubranche in allen handwerklichen Fragen wurde sehr geschätzt. Für viele Fischer war Paul Küng aber auch das Gesicht des Vereins, da er doch jahrzehntelang die Kartenausgabe durchführte und so Anlaufstelle für Mitglieder und Gästefischer war. Von 2011 bis 2019 stellte er sich außerdem als stellvertretender Kassier zu Verfügung, ehe er sich aus gesundheitlichen Grün-



Foto: FV Hard

Obmann Burkhard Wiedenbauer (2.v.l.) dankte Paul Küng (l.), Günther Gorbach und Kurt Köchle (r.) für ihren langjährigen Einsatz.

den immer mehr aus dem Vereinsgeschehen zurückziehen musste und seine Funktion ganz zurücklegte.

■ Dank des Fischereivereins

Der Fischereiverein dankt den verdienten Vorstandsmitgliedern für ihren unermüdlichen, 138-jährigen, verlässlichen Einsatz für die Fischerei im schönen Hard.



Foto: Seniorenbund Hard

24 weibliche Mitglieder des Seniorenbundes genossen einen kurzweiligen Vormittag.

Ein Frühstücksbuffet nur für Seniorinnen

Anlässlich des Weltfrauentages am 8. März lud der Seniorenbund Hard zu einem gemütlichen Frühstück in das Gasthaus „Martina's Grüner Baum“ ein. Organisiert von Vizeobfrau Sylvia Knauth, nahmen 24 Seniorinnen das Angebot gerne an, an den schön geschmückten Tischen zu verweilen, das reichhaltige Frühstücksbuffet zu genießen und sich blendend zu unterhalten. Als Überraschung gab's zum Abschluss für jede Teilnehmerin einen kleinen Blumenstock mit lieben Wünschen zum Weltfrauentag mit auf den Heimweg. Das nächste Highlight des Seniorenbundes ist der Osterhock am 30. März um 15 Uhr, welcher wieder im Gasthaus „Martina's Grüner Baum“ stattfinden wird. Anmeldungen sind unter T 0660/2104520 oder sylviaknauth@gmail.com

An aerial photograph of a mountain trail. The trail is a dirt path winding through a rocky and vegetated landscape. Several cyclists are visible on the trail, some riding and some standing. The terrain is rugged with large rocks and patches of green and brown vegetation. The sky is bright with some clouds.

DJ's BIKESHOP

Hard

DJ'S BIKESHOP

NEUES JAHR, NEUES SYSTEM

Wir wollen dir den besten Service und einen entspannten Radkauf ermöglichen! Deshalb stellen wir auf ein **terminbasiertes System** um.

Verkaufstermine:

+43 (0) 5574 63601

oder online - www.djs.bike

Service- oder Reparaturtermine:

+43 (0) 5574 63601

Somit ermöglichen wir dir eine individuelle Beratung ohne lange Wartezeiten. In aller Ruhe können wir so eine professionelle **Körpervermessung** durchführen und dein Traumrad perfekt auf dich abstimmen.

Auch Reparaturen und Servicearbeiten werden in Zukunft **ausschließlich auf Terminvereinbarung** angenommen. So können wir garantieren, dass dein Fahrrad innerhalb weniger Tage wieder fahrbereit ist.

Vor unserem Geschäftslokal in Hard steht dir ab sofort ein Zubehörautomat zur Verfügung. Darin findest du Schläuche, Werkzeug, Schlösser und alles, was du für schnelle Reparaturen benötigst.

Neue Öffnungszeiten

Montag & Dienstag

09:00 - 12:00 & 14:00 - 18:00

Freitag

09:00 - 12:00 & 14:00 - 19:00

Mittwoch, Donnerstag & Samstag
nach Terminvereinbarung

DJ's Bikeshop GmbH

Kohlplatzstraße 2a, 6971 Hard

+43 (0) 5574 63601

www.djs.bike

1.600 Krapfen von den Hardar Mufängarn

Am Faschingsdienstag formierten sich traditionell die Hardar Mufängar, um 128 kg des süß gefüllten Gebäckstücks in der Schule am See, in der Volks- und Mittelschule Mittelweiherburg sowie in den Kindergärten Am Dorfbach, Falkenweg, Hofsteig, Naturhaus Hölzele und Wallstraße zu verteilen.

■ Beeindruckende Aufführungen in Schulen und Kindergärten

Mit teils aufwendigen Programmpunkten wurden die Mufängar herzlichst empfangen. Die Schule am See rockte mit Konzert- und Gesangseinlagen vor atemberaubender Schülerkulissee den Pausenhof. Die Kinder und Pädagoginnen im Kindergarten Wallstraße führten mit dutzenden springenden Luftballons ein stimmungsvolles Faschingslied samt Tanzchoreografie auf. Die Hardar Mufängar bedankten sich anschließend bei allen Pädagoginnen und Pädagogen, dass sie für die Kinder die Tradition der Fasnat in Hard wieder aufleben ließen.



Die Direktoren Christian Grabher und Karin Dorner mit ihrem hart erarbeiteten Abschlusszeugnis.



Nomen est omen: Mufängar Peter Kofler fing in den Kindergärten den „Mu“.



Foto: OGV Hard

Tipps vom Profi für den richtigen Winterschnitt

Der Winterschnittkurs des Obst- und Gartenbauvereins Hard stieß auf großes Interesse.

Rund 40 interessierte Gartenfreunde nutzten am 25. Februar die Möglichkeit, sich professionelle Tipps für die Pflege von Obstbäumen zu holen. Baumwärter Siegi Rohner erklärte in der Schrebergartenanlage Lerchenau die wichtigsten Regeln für den richtigen Winterschnitt und lieferte an verschiedenen Bäumen auch gleich Praxisbeispiele. Der Themenbereich Rosen, Beeren und Sträucher wiederum wurde ausführlich von Gebhard Bechter behandelt.

Bei Wurst und Getränken fand die Veranstaltung einen geselligen Ausklang.

■ Ereignisreiches OGV-Jahr

Gut besucht war auch die Jahreshauptversammlung des OGV am 8. März im Gasthaus Käth'r. Obmann-Stellvertreter Rudolf Heinzle gab an diesem Abend einen Überblick über die vielen gemeinsamen Aktivitäten während des vergangenen Vereinsjahres und lieferte einen Ausblick auf geplante Aktivitäten im neuen Arbeitsjahr. Sein besonderer Dank galt dem Vorstand und den zahlreichen Helferinnen und Helfern, die während des gesamten Jahres tatkräftig zum Gelingen der einzelnen Aktionen beigetragen haben.



Jahreshauptversammlung im Käth'r

Im Anschluss an die Versammlung hielt Caroline Büsel, ehrenamtliche Blühbotschafterin des Interreg finanzierten Projekts „Bürger – Bienen – Biodiversität: Engagement mit Mehrwert“, einen interessanten Vortrag zur „Förderung der Artenvielfalt im Hausgarten“. Im Vortrag wurde auf die Wichtigkeit von ökologisch gestalteten Gärten für die Biodiversität hingewiesen, und es wurden viele Möglichkeiten aufgezeigt, wie eine solche Umsetzung erfolgen kann.

Interessant waren auch Informationen darüber, welche Voraussetzungen erfüllt werden müssen, um die „Natur im Garten“-Plakette zu erhalten.



Fotos Karate + Kickbox Union Hard

Karatekas demonstrierten ihr Können

Mit dem „Internationalen Lion's Cup“ in Lustenau starteten die Kadersportler des Harder Karatevereins Zanshin ins Wettkampffahr 2023. Über 500 Sportlerinnen und Sportler nahmen daran teil. Trotz des starken Teilnehmerfeldes konnten sich die Harder Karatekas über drei Gold-, vier Silber- und fünf Bronzemedailles freuen.

Der Karateverein Zanshin freut sich immer über neue Mitglieder und bietet für Interessierte auch ein kostenloses Schnuppertraining an. Nähere Infos: www.karatezanshin-hard.at



Foto: Karate Zanshin

Beim „Lion's Cup“ holten Harder Karatekas zwölf Mal Edelmetall.

Erfolge für Kickboxer

Große Freude bei der Karate + Kickbox Union Hard: Bei zwei internationalen Wettkämpfen holten Harder Kickboxer insgesamt 17 Mal Edelmetall.

Das erste Kickbox-Turnier im neuen Jahr fand im Februar im kroatischen Karlovac statt. Beim „European Cup“ mit dabei war auch der Harder Fabian Verschnig, der sich am Ende in Pointfighting bis 89 kg über die Bronzemedaille freuen durfte.

■ Großer Auftritt bei BWM in Heilbronn

Groß aufgezeigt haben zwölf Sportlerinnen und Sportler der Karate + Kickbox Union Hard auch bei der BWM in Heilbronn am 12. März. Nach anfänglichen Startschwierigkeiten fanden die Teilnehmenden aus Hard beim größten Wertungsturnier der WKU-Szene immer besser ins Turnier und eroberten neben neun Goldmedaillen auch vier Mal Silber und drei Mal Bronze. Herzliche Gratulation an Tengis Batnasan (2 x Gold, 1 x Bronze), Safak Erdogan und Alperen Karakoc (jeweils 2x Gold), Andrija Golemac (1 x Gold, 1 x Silber), Alexander



Fabian Verschnig holte beim European Cup in Kroatien die Bronzemedaille.

Furmanek (1x Gold, 1x Bronze), Vivienne Pratter (1x Gold), Leonie Fend (1x Silber, 1x Bronze), Gabriel Stankovic (1x Silber) und Mikail Cetinkaya (1x Bronze)

Weiterbildung im Dienste der Jungteufel



Thomas Weber

Christian Lürzer

Um den Handballnachwuchs auf hohem Niveau trainieren zu können, wird beim HC Hard auf Fortbildung bei den Trainern gesetzt. So haben jüngst Christian Lürzer vom Trainer-team der männlichen U16 und Thomas Weber, seines Zeichens Cheftrainer im Future Team des HC Hard, ihre Trainer-Weiterbildungen erfolgreich abgeschlossen.

TINTO
KAFFEERÖSTER

NEUE ÖFFNUNGSZEITEN

Mittwoch	09:00 - 12:30 Uhr
Freitag	10:00 - 12:30 Uhr 14:00 - 17:00 Uhr
Samstag	10:00 - 12:30 Uhr 14:00 - 17:00 Uhr



ATRIUM
RAUM FÜR IDEEN

Kleinwohnanlagen in bester Lage
WOLFURT
St. Antoniusweg

- Wohnen in sonniger und zentrumsnaher Lage
- Attraktive 2-, 3- und 4-Zimmer-Wohnungen mit umfangreicher Grundausstattung
- Niedrige Heizkosten durch Wärmepumpenheizung und Photovoltaikanlage
- Barrierefrei mit Lift von der Tiefgarage ins Wohngeschoss
- Günstige und individuelle Finanzierungsmöglichkeiten

05574 - 844 44 | atrium.at

**Klement
& Partner**

Steuerberatung

NICHT MAL SO UND DANN SO, SONDERN IMMER SO.

Wenn es etwas gibt, wonach die meisten Menschen streben, ist es Verlässlichkeit. Gerade weil das Leben nicht immer stur geradeaus, sondern meistens auf und ab verläuft, ist es ein gutes Gefühl, sich auf eine Konstante verlassen zu können. Vor allem, wenn es um verantwortungsbewusste Steuerberatung und also um Ihr Geld geht. Das finden übrigens auch unsere langjährigen Klienten – zu denen ja vielleicht auch Sie bald gehören?

www.klementundpartner.at

Die Lebens-Künstlerin Lydia Bonetti

Die diesjährige Ausstellung der Reihe „Museum für Lebensgeschichten“ ist der Künstlerin Lydia Bonetti gewidmet. Die Ausstellungseröffnung findet am 4. Mai um 19 Uhr im Rathaus statt.

Am 6. November 1927 kam Lydia als jüngstes von acht Kindern in Hard zur Welt. Ihre Eltern waren Trentiner, die unter den vielen Zuwanderern waren, die damals nach Hard gekommen sind. Sie waren Armutsemigranten, welche in ihrer Heimat kein Auskommen fanden. „Ein Wecken Brot wäre mir lieber gewesen“, so ein Zitat von Lydias Bruder Carlo bei ihrer Geburt. Allen Widernissen zum Trotz, entwickelte sich Lydia prächtig, blieb aber ein kleines, zartes und vor allem verträumtes Mädchen.

■ Von der Kunst beseelt

Lydia war schon als Kind von der Kunst beseelt. „Unsere Lydia hat immer Dinge im Kopf, von denen man nicht abbeißen oder sich etwas kaufen kann. Immer nur singen, tanzen und den ganzen Tag träumen“, so soll ihre Mutter Candida das Mädchen beschrieben haben.

Beim Singen und Gitarre spielen konnte Lydia Bonetti rundum alles vergessen und auch andere mitreißen. Ihre Passion war das Gedichteschreiben. In ihren Texten brachte sie – meist im Harder Dialekt – die vielen Facetten ihres Lebens treffend zum Ausdruck. So schrieb sie über ihre Familie, ihre geliebten Berge, über Zwischenmenschliches und Alltägliches genauso, wie über Harder Originale, den Boden- oder den Jannersee und über ihre geliebte Wohnung im Schäfferhof.

■ Arbeiten in der „Bude“

Lydia Bonetti blieb ihr Leben lang ledig. Mit 22 Jahren begann sie in der „Bude“ (Kammgarn) zu arbeiten. Dort war sie in der Zwirnerei als Hasplerin beschäftigt. Als die Kammgarnspinnerei die Werksiedlung errichtete, bezog die Familie Bonetti dort eine einfache Wohnung, ohne fließendes Wasser, geheizt wurde mit Holz oder Steinkohle.

Überaus glücklich war Lydia Bonetti, als sie 1975 eine eigene Wohnung in der neu errichteten Schäfferhofsiedlung beziehen durfte. Dort lebte sie bis zu ihrem Einzug ins Seniorenhaus am See im Jahr 2004.

Isabella Heim kannte Lydia Bonetti als gerngesehener Gast in der Tagesbetreu-

ung des Sozialsprengels. Sie verfasste die Biografie der vielfältigen, kreativen Persönlichkeit mit Unterstützung von Bernadette Hagen, die Lydia Bonetti als Mitarbeiterin des Ambulanten Betreuungsdienstes zuerst in ihrem Zuhause im Schäfferhof und später im Seniorenhaus betreute.

■ Ausstellung und Rahmenprogramm

Die Ausstellung über Lydia Bonetti kann vom 4. Mai bis 7. Juli während den Öffnungszeiten des Rathauses besucht werden. Ihr Leben wird in der Ausstellung ebenso behandelt, wie ihre Familie, ihre Schulzeit in Hard, ihre Arbeitserfahrungen in der Kammgarn sowie ihre vielfältigen künstlerischen Begabungen.

Zur Ausstellung bietet der Sozialsprengel Hard ein Rahmenprogramm an:

■ Workshops für Kinder und Jugendliche: Die OJA wird gemeinsam mit der Poetry Slamerin Luna Morgana Levay Workshops mit Schulklassen anbieten. Die Kinder und Jugendlichen werden dabei animiert, sich mit dem Leben und Schaffen von Lydia Bonetti zu beschäftigen. Sie setzen sich mit Worten und Sprache auseinander und erleben durch das Verfassen eigener kreativer Werke die Entstehung von Lyrik und Prosa. Die entstandenen Texte werden im Rahmen des Sommerfestivals der Kammgarn am 22. Juni präsentiert.

■ Führungen durch die Ausstellung für Seniorinnen und Senioren: Für Menschen mit und ohne Demenz und deren Angehörige wird ein begleiteter Besuch der Ausstellung angeboten. Seniorinnen sind eingeladen, sich im Sozialsprengel (T 74544, sozial@sprengel.at) zu melden.

■ Frauencafé: Im Frauencafé am 8. Juni wird interessierten Frauen die Lebensgeschichte von Lydia Bonetti vorgestellt. Die Teilnehmerinnen werden eingeladen, kurze Texte in der von ihnen bevorzugten Sprache zu verfassen. Bei einem gemeinsamen Besuch der Ausstellung tauschen sie sich über das Leben von Lydia Bonetti aus.

■ Begegnungsaktion: Im Rahmen des Nachbarschaftsprojekts „Wir sind fürei-



Beim Singen und Gitarre spielen konnte Lydia Bonetti rundum alles vergessen



Lydia Bonetti in den 1980er Jahren.

Fotos: Kurt Engstler • Gemeindeforschung

ander da“ organisiert der Sozialsprengel am 1. Juli (Ausweichtermin bei Schlechtwetter: 8. Juli) im Wohngebiet rund um den Schäfferhof eine Begegnungsaktion. Bei Gesprächen und Spielen können sich die Bewohnerinnen und Bewohner des Schäfferhof-Gebietes so näher kennenlernen.

■ Über die Reihe „Museum für Lebensgeschichten“

Die Reihe „Museum für Lebensgeschichten“ ist eine Kooperation des Gemeindeforschungsarchivs der Marktgemeinde Hard, des Verein Sozialsprengel Hard und von engagierten Bürgerinnen und Bürgern. In Ausstellungen wird das Leben von Menschen aus der Region festgehalten und bekannt gemacht.

Chorkonzert

Unter dem Titel „gOLDIES“ präsentiert die Singgemeinschaft Hard am 13. Mai unter der Leitung von Axel Girardelli ihre schönsten Lieder aus vergangenen Konzerten im Spannräumen. Begleitet wird der Chor von Ivo Bonev (Klavier), Mark Holzmaier (Gitarre), Stefan Reintaler (Bass) und Ronald Fischer (Drums). Beginn ist um 19.30 Uhr. Weitere Infos: www.sghard.at



Foto: Singgemeinschaft

Die Singgemeinschaft lädt zum Konzert.



Erkennen Sie diese Personen?

Das Gemeindearchiv sucht wieder Informationen zu Personen auf historischen Fotos.

Sollten Sie eine der auf den Fotos abgebildeten Personen etc. erkennen und Informationen über sie haben, dann melden Sie sich bitte beim Gemeindearchiv.

Kontakt

Nicole Ohneberg
T 697-629
gemeindearchiv@hard.at
di von 8.30 bis 11.30 Uhr oder
nach Vereinbarung



Bratenklau am „gumpiga“ Donnerstag

Die Hardar Wealloruschar verwöhnten auf dem Rathausvorplatz mit deftiger Beute und überraschten Bürgermeister Martin Staudinger mit einer besonderen Aufgabe.



Die Wealloruschar konnten sich über eine reiche Beute freuen.



Bgm. Staudinger im Radarauto mit Wealloruschar-Obfrau Petra Gebhard

Der gumpige Donnerstag ist traditionell nichts für Kalorienbewusste. Auch bei der ersten Auflage nach Corona am 16. Februar offerierten die Wealloruschar auf dem Rathausvorplatz von ihrem Glugg-Glugg-Boot aus deftige Braten und heißen Leberkäse, die zuvor in diversen Gastrobetrieben, Privathaushalten und Sparmärkten erbeutet wurden. Die zahlreichen Faschingsnarrinnen und -narren, die sich aus diesem Anlass eingefunden hatten, wussten dies natürlich sehr zu schätzen und genossen die Jause.

■ Auf der Jagd nach Temposündern

Zur Mittagszeit stand aber noch ein weiterer Höhepunkt auf dem Programm. Um die Wartezeit bis dahin zu verkürzen, sorgten die Lauteracher Schalmeien für Stimmung.

Um 13 Uhr war es dann aber soweit, erfolgte die erstmalige Absetzung von Bgm. Martin Staudinger durch die Weal-

loruschar, Mufänger und Schlösslefeagar. Wie Wealloruschar-Obfrau Petra Gebhard in ihrem Gedicht ausführte, stand die Aktion ganz unter dem Motto „Scheine für die Harder Faschingsvereine“. So wurde dem Gemeindeoberhaupt aufgetragen, im „Weallo-Schlössle-Mufänger“-Faschingsgewand auf die Jagd nach Temposündern zu gehen und den Erlös dann den drei Faschingszünften zur Verfügung zu stellen. Für dieses Unterfangen wurde ihm ein eigens dafür entworfenes Radarauto zur Verfügung gestellt. Als Antrieb fungierte Gemeinderat Oliver Kitzke, der das Gefährt samt Bürgermeister durch die neue Tempo-20-Zone bei der Brückenwaage schob.

Nach der „Blitzer“-Tätigkeit besuchte der Bürgermeister dann auch noch das Café am Dorfbach, allerdings nicht als Gast, sondern als Fachkraft am Ausschank – eine weitere Aufgabe, die ihm zugeteilt und die von ihm gerne erfüllt wurde.



Foto: Alfons J. Kopf

Den Winter ausgetrieben

Der Funken der Harder Feuerwehr lockte am 25. Februar Groß und Klein auf den Festplatz am See.

Die Nachmittagsstunden am Funkenamstag gehörten den jüngsten Harderinnen und Hardern. Sie zeigten sich vom Basteln kleiner Funkenfiguren im Feuerwehrhaus ebenso begeistert, wie vom anschließenden Kinderfunken am Binnenbecken.

■ Fackelumzug, Zunftbrief und Funkengedicht

Das abendliche Programm wurde mit dem traditionellen Fackelumzug von der alten Schule Markt zum Festplatz am See eröffnet. Für die musikalische Umrahmung sorgte hier, wie später beim großen Funken auch, die Bürgermusik Hard unter der Leitung der jungen Stabführerin Jeanine Tagwerker.

Bevor die Funkenknechte mit Funkenmeister Matthias Kalb ihres Amtes walteten, nutzte Bürgermeister Martin Staudinger die Gelegenheit, sich bei allen zu bedanken, die das Funkenbrauchtum lebendig halten, und Funkenkanzler Michael Marent unternahm einen geschichtlichen Ausflug in die Gründungszeit der Funkenzunft, erinnerte aber ebenso an die Schrecken der Hexenverfolgung in früheren Jahrhunderten. Natürlich trug Lara Kalb auch das Funkengedicht vor.

Vor den Augen der großen Besucher-schar brannte der mächtige Funken aus



Bgm. Martin Staudinger, Lara Kalb und Funkenkanzler Michael Marent genossen den Funkenabend.

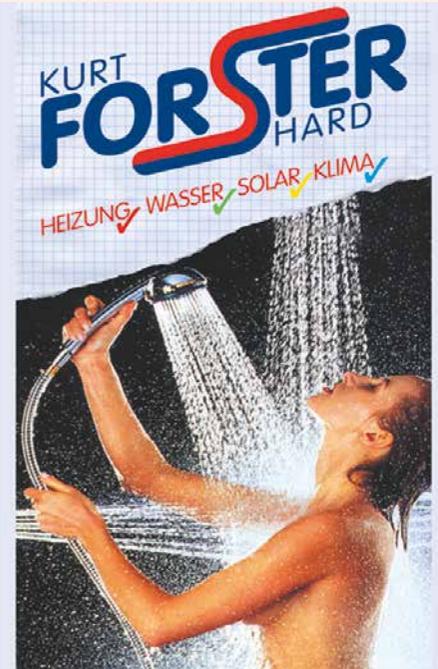


Die Bürgermusik spielte auf.

Holzpaletten im Nu lichterloh und verbreitete bei eisigen Temperaturen wohlige Wärme. Es dauerte auch nicht lange, bis das Schicksal der Funkenhexe mit einem lauten Knall besiegelt war. ■

TRAUMBÄDER

Ihr neues Bad
in 14 Tagen



Alles aus einer Hand
&
vom Meister geplant

**Wir organisieren
für Sie:**

Alle Handwerker
rund um's Bad

Abbruch und
Entsorgung

zum **FIXTERMIN**
und **FIXPREIS**

Landstraße 68
Tel. 05574/71203
kurt.forster@aon.at

**Beratung vom
Bad-Spezialist**



**Der Unterschied
zwischen Recht haben
und Recht bekommen
ist Ihr Rechtsanwalt.**

Mag. Christian Steurer

Rathausstraße 37, 6900 Bregenz
T 05574 58085, F 58085-8
office@ra-steurer.at
www.ra-steurer.at

**Ihr Rechtsanwalt.
Für jeden Fall.**



DIE ÖSTERREICHISCHEN
RECHTSANWÄLTE

Dr. Allgäuer
Realitäten GmbH

► **Realitäten**
► **Sachverständiger**

„Schenken/Vererben“!



Nicht die Größe eines Sachverständiger-Teams ist entscheidend, sondern die Effizienz in der Beratung. Das macht uns als kleines Team durchschlagkräftiger und schafft Vertrauen in allen Belangen.

Das „Schenken/Vererben“ verlangt Rechtssicherheit.

Unser Name steht für Seriosität und beste Beratung.
Wer zu uns kommt, vertraut unserer Professionalität.



Dr. Thomas Allgäuer
Geschäftsführer

Musik

- 1.4. sa / 20.30 Uhr
Kulturwerkstatt Kammgarn
Joscho Stephan Trio
www.kammgarn.at
- 8.4. sa / 20.30 Uhr
Kulturwerkstatt Kammgarn
Ian Fisher & Band
www.kammgarn.at
- 12.4. mi / 19 bis 21 Uhr
Gasthaus Sternen
Kumm, mir singond mitanand
- 12.4. mi / 20.30 Uhr
Kulturwerkstatt Kammgarn
5K HD
www.kammgarn.at
- 13.4. do / 19 Uhr
Spannrahmen
The Monroes/Roadwork/Flashlight
Benefizkonzert zugunsten
„Geben für Leben“
- 15.4. sa / 20.30 Uhr
Kulturwerkstatt Kammgarn
Three for Silver
www.kammgarn.at
- 16.4. so / 10.30 Uhr
Spannrahmen
Bürgermusik Hard
Frühschoppen
- 21.4. fr / 20.30 Uhr
Kulturwerkstatt Kammgarn
Dives
www.kammgarn.at
- 28.4. fr / 19 Uhr
Bildungszentrum Hard
Klassisches Konzert
T 73134
- 28.4. fr / 20.30 Uhr
Kulturwerkstatt Kammgarn
Layla Zoe
www.kammgarn.at
- 29.4. sa / 20.30 Uhr
Kulturwerkstatt Kammgarn
Judith Hill
www.kammgarn.at

Theater/Kleinkunst

- 6.4. do / 20.30 Uhr
Kulturwerkstatt Kammgarn
Zuckerjokes und Peitsche
Kabarett mit Lara Ermer
www.kammgarn.at
- 14.4. fr / 20.30 Uhr
Kulturwerkstatt Kammgarn
PMiles oder die Pendeluhr aus Montreux
Theaterstück mit Musik
www.kammgarn.at
- 20.4. do / 20.30 Uhr
Kulturwerkstatt Kammgarn
Grandhotel Supancic
Kabarett mit Mike Supancic
www.kammgarn.at

Senioren

- 3./10./17./24.4. mo / 14 bis 16 Uhr
Verein Sozialsprengel
Senior:innen-Nachmittag
T 74544
altenarbeit@sprengel.at
- 4./11./18./25.4. di / 9 Uhr
Pfarrzentrum
Seniorentanz
T 73345
www.pfarre-hard.at
- 4.4. di / ab 12 Uhr
Pizzeria-Ristorante Gusto
Gemeinsamer Mittagstisch für ältere Menschen
T 74544, mittagstisch@sprengel.at
- 4.4. di / 14.30 Uhr
GH Martina's Grüner Baum
Seniorenring Hard: Gemütlicher Hock
T 0664/6105066
- 5./12./19./26.4. mi / 14 Uhr
Seniorenbund: Radausfahrt
Treffpunkt: Brückenwaage
Infos im Schaukasten bei der Brückenwaage beachten!
T 0670/4062108 oder
wilfried.bilgeri@gmx.at
- 6./13./20./27.4. do / 14 bis 16 Uhr
ATSV-Freizeitzentrum
Pensionistenverband Hard: Gemütlicher Hock
T 0664/1105642
- 11./25.4. di / 14.30 Uhr
Pfarrzentrum
Jass- und Spielnachmittag der Seniorenrunde
T 73345
www.pfarre-hard.at
- 12./19./26.4. mi / 14.30 bis 15.30 Uhr
Verein Sozialsprengel
Bewegungsgruppe für ältere Menschen

T 74544
altenarbeit@sprengel.at

- 13.4. do / 18 Uhr
Pizzeria-Ristorante Gusto
Seniorenbund: Gemütlicher Hock

- 18.4. di / 14.02 Uhr
Seniorenbund: Kapellenweg in Bregenz
Treffpunkt: Brückenwaage
Anmeldung bis 11.4.: T 0664/3699213

- 28.4. fr
Pensionistenverband Hard: Tagesausflug nach Christlessee Trettachtal
T 0664/1105642

Kinder/Jugendliche

- 2.4. so / 15 Uhr
Kulturwerkstatt Kammgarn
Kiri Rakete
Konzert für Kinder ab 3 Jahren
www.kammgarn.at
- 3.4. mo / 14 bis 17 Uhr
Jugendtreff In&Out
Offene Jugendarbeit Hard: Osterchallenge
ab 10 Jahren
T 0650/8628687,
jugend@sprengel.at
- 4.4. di / 9.30 bis 12 Uhr
Jugendtreff In&Out
Offene Jugendarbeit Hard: Osterbacken + Brunch
ab 10 Jahren
T 0650/8628687,
jugend@sprengel.at
- 4.4. di / 14 bis 17 Uhr
Jugendtreff In&Out
Offene Jugendarbeit Hard: Kinderprogramm Osterspecial
6 bis 10 Jahre
T 0650/8628687,
jugend@sprengel.at
- 4./11./18./25.4. di / 16.30 bis 18.30 Uhr
Sporthalle am See
Offene Jugendarbeit Hard: Sport und Spaß
ab 10 Jahren
T 0650/862868
jugend@sprengel.at
- 5.4. mi / 14 bis 17 Uhr
Hardlounge
Offene Jugendarbeit Hard: Fußball & Chill (Outdoor)

ab 10 Jahren
T 0650/8628687
jugend@sprengel.at

■ 5.4. mi / 15 bis 18 Uhr
D*Werkstatt
**Offene Jugendarbeit Hard:
DiY Ostergeschenke**
ab 10 Jahren
T 0650/8628687, jugend@sprengel.at

■ 6.4. do / 15 bis 19.30 Uhr
Hardground
**Offene Jugendarbeit Hard:
FIFA-Turnier**
ab 10 Jahren
T 0650/8628687, jugend@sprengel.at

■ 6./13./20./27.4. do / 18.15 bis 20 Uhr
Feuerwehrhaus
Feuerwehrjugend
T 0676/9663074
jugend@feuerwehr-hard.at

■ 15.4. sa / 16 bis 20 Uhr
Jugendtreff In&Out
**Offene Jugendarbeit Hard:
Karaoke**
ab 10 Jahren
T 0650/8628687, jugend@sprengel.at

■ 21.4. fr / 16 Uhr
Bücherei am Dorfbach
**Geschichten in 2 Sprachen:
Ein Garten für uns
(Deutsch & Türkisch)**
für Kinder ab 4 Jahren in Begleitung
eines Erwachsenen
www.buch-hard.at

■ 28.4. fr / 15 bis 18 Uhr
Jugendtreff In&Out
**Offene Jugendarbeit Hard:
Mädchen-Hock**
10 bis 18 Jahre
T 0650/8628687, jugend@sprengel.at

Ausstellung

■ bis 29.4. sa
Galerie.Z
Tableau
Ausstellung mit Werken von
Christine Katscher
www.galeriepunktz.at

Soziales

■ 1.4. sa / 9 bis 15 Uhr
Alma-Gebäude
**Flohmarkt zugunsten
von Sozialprojekten**
www.flohmarktinderalma.at

■ 4./11./18./25.4. di / 18.30 bis 19.30 Uhr
■ 6./13./20./27. do / 18.30 bis 19.30 Uhr
Uferstraße 18
Harder Körble
T 74544
sozial@sprengel.at

■ 4./11./18./25.4. di / 19.30 Uhr
Verein Sozialsprengel
**Anonyme Alkoholiker –
Hilfe zur Selbsthilfe**
T 0664/4888200 (19 bis 22 Uhr),
vlbg@anonyme-alkoholiker.at

■ 5.4. mi / 14.30 bis 16.30 Uhr
Verein Sozialsprengel
**Begleitete Selbsthilfegruppe für
Angehörige von Demenzkranken**
T 74544, sabrina.mathis@sprengel.at

■ 13.4. do / 19 Uhr
Spannrahmen
The Monroes/Roadwork/Flashlight
Benefizkonzert zugunsten
„Geben für Leben“

■ 15.4. sa / 9.30 bis 11.30 Uhr
Verein Sozialsprengel
Frauencafé
T 697-236 bzw. 74544

■ 27.4. do / 9.30 bis 11.30 Uhr
Alte Volksschule Markt
**Familiencafé: Offener Treff
mit Fragen rund um den
Familienalltag**
Anmeldung:
familienverband.hard@familie.or.at

Jahrgänger-Treffen

■ 3.4. mo / 19 Uhr
Pizzeria-Ristorante Gusto
Stammtisch des Jahrgangs 1956
www.jahrgang1956hard.jimdo.com

■ 6.4. do / 17 Uhr
Gasthaus Käth'r
Treffen des Jahrgangs 1946

Pfarrre

■ 1.4. sa / 10 bis 12 Uhr
Pfarrzentrum
Palmbuschbinden
T 73345, www.pfarre-hard.at

■ 1./15./22./29.4. sa / 18 Uhr
■ 2./9./16./30.4. so / 10 Uhr

■ 6.4. do / 19 Uhr
■ 10.4. mo / 10 Uhr
Pfarrkirche St. Sebastian
Gottesdienst

am 2.4. mit Palmsegnung und dem
Jugenchor „Rais Your Voice“;
am 9.4. mit Taufe und dem Chor
St. Sebastian
T 73345
www.pfarre-hard.at

■ 3./17./24.4. mo / 8 Uhr
■ 5./12./26.4. mi / 19 Uhr
■ 14./21./28.4. fr / 8 Uhr
Sakramentskapelle
Gottesdienst
Freitag-Termine entfallen bei
Verabschiedung
T 73345
www.pfarre-hard.at

■ 4./11./18./25.4. di / 9 Uhr
Pfarrzentrum
Seniorentanz
T 73345
www.pfarre-hard.at

■ 6.4. do / 20 bis 22 Uhr
Sakramentskapelle
**Anbetung „Am Ölberg
mit Jesus wachsen“**
T 73345
www.pfarre-hard.at

■ 7.4. fr / 15 Uhr
Pfarrkirche St. Sebastian
**Gottesdienst mit Kreuzverehrung
zum Karfreitag für Kinder**
T 73345
www.pfarre-hard.at

■ 7.4. fr / 17 Uhr
■ 8.4. sa / 16 Uhr
Sakramentskapelle
Möglichkeit zur Aussprache, Beichte
T 73345
www.pfarre-hard.at

■ 7./14./21./28.4. fr / 17.45 Uhr
Oberer Gebetsraum
Sitzen in Stille mit Stephan Leitner
T 73345
www.pfarre-hard.at

■ 7.4. fr / 19 Uhr
Pfarrkirche St. Sebastian
**Feier vom Leiden und Tod Jesu
mit Kreuzverehrung**
T 73345
www.pfarre-hard.at

■ 8.4. sa / 17 Uhr
Pfarrkirche St. Sebastian
Speisensegnung
T 73345, www.pfarre-hard.at

■ 9.4. so / 5 Uhr
Pfarrkirche St. Sebastian
Osternachtsfeier

T 73345

www.pfarre-hard.at

- 11./25.4. di / 14.30 Uhr
Pfarrzentrum
Jass- und Spielnachmittag der Seniorenrunde
T 73345
www.pfarre-hard.at

- 11.4. di / 19 Uhr
Reflexion und Rückfragen zum Bibelleseplan des Matthäus-Evangeliums
T 73345
www.pfarre-hard.at

- 11.4. di / 19 Uhr
Pfarrzentrum
2. Gruppenleitungsabend der Erstkommunion
T 73345
www.pfarre-hard.at

- 12./19./26.4. mi / 9 Uhr
Pfarrzentrum
Pfarrcafé Treff.punkt mittendrin
am 12.4. Oster-Spezial
T 73345
www.pfarre-hard.at

- 14.4. fr / 19 Uhr
Pfarrzentrum
3. Themenabend der Firmlinge
T 73345
www.pfarre-hard.at

- 15.4. sa / 10 Uhr
- 15.4. sa / 14 Uhr
Pfarrkirche St. Sebastian
Kirchenrallye mit den Erstkommunionkindern

T 73345

www.pfarre-hard.at

- 17.4. mo / 18 Uhr
Pfarrzentrum
Liturgiekreis
T 73345
www.pfarre-hard.at

- 18.4. di / 19 Uhr
Sakramentskapelle
Bibel liest mich „Der Tod Jesu – Ostern“ mit Pfarrer Erich Baldauf
T 73345; www.pfarre-hard.at

- 19.4. mi / 19 Uhr
Pfarrkirche St. Sebastian
Jahrtagsgottesdienst
für die im Monat April Verstorbenen der letzten 5 Jahre
T 73345
www.pfarre-hard.at

- 22.4. sa / 9 Uhr
- 22.4. sa / 11 Uhr
Pfarrkirche St. Sebastian
Erstkommunion
mit der Bürgermusik
T 73345
www.pfarre-hard.at

- 23.4. so / 9 Uhr
- 23.4. so / 11 Uhr
Pfarrkirche St. Sebastian
Erstkommunion
mit der Bürgermusik
T 73345
www.pfarre-hard.at

- 24.4. mo / 20 Uhr
Pfarrzentrum

Kreistänze

T 73345

www.pfarre-hard.at

- 25.4. di / 19 Uhr
Pfarrzentrum
Gruppenleitungs-Reflektionstreffen der Erstkommunion
T 73345
www.pfarre-hard.at

- 29.4. sa / 9.30 Uhr
Pfarrzentrum
Gruppentreffen der Minis
T 73345
www.pfarre-hard.at

Vereine

- 13.4. do / 14 Uhr
Führung durch das jüdische Viertel und den jüdischen Friedhof in Hohenems
Treffpunkt: Pfarrzentrum
T 72553

- 14.4. fr / 14 bis 17 Uhr
- 15.4. sa / 9 bis 12 Uhr
Bauhof
Erdenausgabe des Obst und Gartenbauverein Hard

- 15.4. sa / 9 Uhr
Naturfreunde: Mountainbike-Training mit kleiner Ausfahrt
Treffpunkt: Rheinauhalle, Höchst
T 0650/3459166

- 16.4. so / 10 Uhr
Naturfreunde: Wanderung Götzis
Treffpunkt: Parkplatz Fa. Alpla
T 0664/73054437

Frau Holle Babysittervermittlung

Ein romantischer Abend zu zweit?
Einmal wieder ausgehen?
Ein wenig Ruhe und Entspannung?

Kleine Pausen vom Alltag tun nicht nur den Eltern gut.

Unsere Babysitter nehmen sich Zeit für Ihre lieben Kleinen, damit Sie Zeit für sich haben.

Elisabeth Lindner

T: 0676/833 733 89
frauhollehard-fussach@familie.or.at

Bildungszentrum Hard



Klass. Konzert

mit Studierenden der Stella
Vorarlberg Privathochschule für Musik.

Bitte melden Sie sich an.

Eintritt frei, Spenden erw.

Fr 28.4.2023, 19.00 Uhr

Landstr. 36, Tel. 731 34

Bildungszentrum Hard



Kräuterspaziergang

Wir erfahren von Marlies
Schneider viel Wissenswertes über die Kräuter in unseren Wiesen, mit Jause.

Bitte melden Sie sich an.

Fr 21.4., 15.00 – 16.30, € 8.–

Landstr. 36, Tel. 731 34

- 18.4. di / 19.30 Uhr
Kulturwerkstatt Kammgarn
**Krankenpflegeverein:
Jahreshauptversammlung mit
Vortrag „Wie begegnet Palliative
Care dem Sterbewunsch?“**
- 21.4. fr / 19 Uhr
ATSV Freizeitzentrum
Naturfreunde: Kegeln
T 0650/7244903
- 30.4. so / 10 Uhr
**Naturfreunde:
Wanderung Krumbach**
Treffpunkt: Parkplatz Fa. Alpa
T 0650/7244903

Sonstiges

- 1.4. sa / 13 Uhr
Seeputzate
Treffpunkt: Bauhof
T 697-255
- 4./11./18./25.4. di / 14 bis 18 Uhr
Brockenhaus
Kreativer Hock
T 74544
sozial@sprengel.at
- 5./12./19./26.4. mi / 7 bis 12.30 Uhr
Schulplatz ehem. VS Markt
Wochenmarkt
- 21.4. fr / 15 bis 16.30 Uhr
Bildungszentrum Hard
**Kräuterspaziergang mit
Marlies Schneider**
T 73134
- 27.4. do / 19 Uhr
Rathaus (1. Stock, Eingang Außentreppe)
Sitzung der Gemeindevertretung
T 697-0



Führung durch das jüdische Viertel und den jüdischen Friedhof in Hohenems

13.4. do / 14 Uhr
Treffpunkt: Pfarrzentrum
Anmeldung bis 7.4.:
Seeapotheke, T 72553

Für den Ausflug werden Fahr-
gemeinschaften gebildet. Die
Führung dauert 2 Stunden.

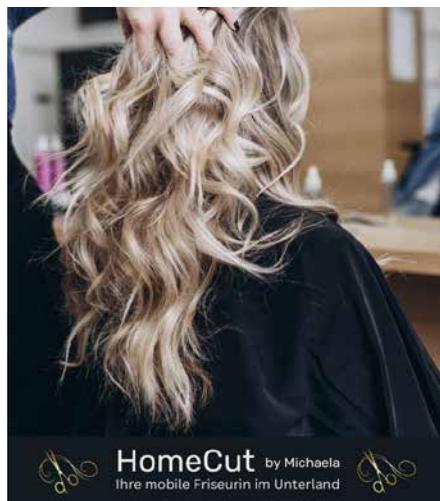
Kurse

- 13.4. do / 9.30 bis 11.30 Uhr
Alte Volksschule Markt
**Familiencafé: Erste Hilfe für
Säuglinge und Kleinkinder**
Leitung: Petra Gebhard
Anmeldung:
familienverband.hard@familie.or.at
- 22.4. sa / 9 bis 17 Uhr
Wirkungsraum, Am Sägenkanal 12
**Wirken durch Präsenz – Initiatische
Schwertarbeit für Väter**
Workshop
Leitung: Martin Konzett
Infos/Anmeldung:
iris@wirkungsraum.at

- 22.4. sa / 13.30 Uhr
Hundesportverein, Seestraße 60
(hinter der Sporthalle am See)
**Frühjahrskurs für Welpen,
Jung Hunde und Fortgeschrittene**
Infos: Armin Pipan
T 0664/5013428
www.vhv-hard.com

Kleinanzeigen

- **Gemütliche 2-Zi.-Wohnung von
fröhlicher Rentnerin gesucht.** Ich
helfe gerne in Haus und Garten
mit.
T 0676/9704316



- Keine Parkplatzzuche, keine Anfahrt
und keine Wartezeit. **Egal ob färben,
schneiden oder strähnen, ich bringe
den kompletten Salonservice zu
Ihnen nach Hause.** Damen, Herren und
Kinderservice. Luxus heißt, daheim zu
bleiben. Termine nach Vereinbarung.
T 0676/4748992

Wir machen dich Fit
Das Fitnessstudio mitten in Hard

T +43 680 153 37 56
E office@symbiolifestyle.com
W www.symbiolifestyle-workout.com

SL SYMBIOLIFESTYLE
WORKOUT

- Was wir dir bieten: *Max. 6 Personen
zeitgleich im Studio *Exklusiv 18 Stun-
den pro Woche nur für Frauen geöffnet
*Trainingspläne, Ernährungstagebuch
und Ernährungstipps *Erfolgs- und
Fitness-Tracking *Kinderecke *Öff-
nungszeiten: 365 Tage im Jahr von 6 bis
22.30 Uhr
T 0680/1533756
office@symbiolifestyle.com
www.symbiolifestyle-workout.com



Gemütlicher Pensionistenhock
6./13./20./27.4. do / 14 bis 16 Uhr
ATSV-Freizeitzentrum

**Tagesausflug nach Christlessee
Trettachtal mit Mittagessen**
28.4. fr

Infos: Obfrau Evelyne Woinesich,
T 0664/1105642



Brockenhaus Hard

jeden Freitag von 14 – 18 Uhr
Kirchstraße 17 T 05574-74544

Gerne nehmen wir saubere, funktionstüchtige Waren
jeden Dienstag von 17 – 19 Uhr entgegen.



Krankenpflegeverein
Hard



EINLADUNG

zur Jahreshauptversammlung

Wir laden alle Mitglieder und Freunde des Krankenpflegevereins Hard herzlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ein. Wir möchten Sie über das Vereinsgeschehen informieren und freuen uns sehr Sie dazu begrüßen zu dürfen!

Datum: **Dienstag, 18. April 2023**
Ort: **Kammgarn Hard**
Beginn: **19:30 Uhr**

Im Anschluss an die Jahreshauptversammlung präsentieren wir Ihnen:

Vortrag von:

Dr. Otto Gehmacher
Leiter der Palliativstation Hohenems
zum Thema:

“Wie begegnet Palliative Care dem Sterbewunsch?“



Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung
3. Bericht der Funktionäre
4. Bericht der Rechnungsprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Bericht der Pflegeleitung
7. Neuwahlen
8. Grußworte
9. Allfälliges



SAISON START

06. MAI

STRANDBAD HARD

10% Rabatt auf Saison- und Jahreskarten
in der Zeit vom
30.04. – 05.05.2023
jeweils von 13:00 – 18:00 Uhr

Rabatte und Aktionen sind nicht miteinander kombinierbar!



Benefizkonzert

Legenden gegen Leukämie

The Monroes | Roadwork | Flashlight

13. April 2023
Einlass 18.30 Uhr
SPANNRAHMEN HARD

Geben für Leben
Leukämiehilfe Österreich

Eintritt: freiwillige Spende
Für Speisen und Getränke ist gesorgt.

MONATSPROGRAMM APRIL

in den Ferien hat der Hardground Mi und FR geschlossen

OSTERFERIENPROGRAMM

OSTERCHALLENGE IM IN&OUT
3.4./14:00-17:00

OSTERBACKEN + BRUNCH IM IN&OUT
4.4./9:30-12:00

HARDGROUND
MITTWOCHS,
DONNERSTAGS (AB 10 J.)
& FREITAGS (AB 12 J.)
15:00-19:30

FUSSBALL & CHILL (OUTDOOR)
5.4./14:00-17:00 HARDLOUNGE

DIY-OSTERGESCHENKE
5.4./15:00-18:00 IN DER WERKSTATT

FIFATURNIER IM HARDGROUND
6.4./15:00-19:30 UFERSTRASSE 8

KINDERPROGRAMM

OSTERSPECIAL
4.4./14:00-17:00 IM IN&OUT

MÄDCHEN*HOCK
28.4./15:00-18:00 IM IN&OUT

SAMSTAGSSPECIAL

KARAOKE
15.4./16:00-20:00
IM IN&OUT

SPORT&SPASS

DIENSTAGS
16:30-18:30
SPORTHALLE AM SEE

WERKSTATT

MI+FR
14:00-18:00
ANKERGASSE 24

MOBIL: 0650 862 86 87

EMAIL: JUGEND@SPRENGEL.AT
INSTAGRAM: OJA.HARD

**OJA
HARD**



Frühjahrskurs

für Welpen, Junghunde
und Fortgeschrittene



Beginn: Samstag, den 22. April 2023

Wann: 13:30 Uhr

Wo: Hundesportverein Hard
Seestraße 60 (hinter der Sporthalle)
6971 Hard

Kontakt: Armin Pipan
+43/664/5013428
info@vhv-hard.com
www.vhv-hard.com

i Mitzubringen sind Leckerlis (Wurst/Käse), Motivationsspielzeug, Impfpass, Führerleine (keine Flexileine) und Halsband.





SAISON
START

08.
APRIL

FKK-STRAND HARD

10% Rabatt auf Saisonkarten in der Zeit vom
08.-09.04. und 13.-16.04
jeweils von 10:00 - 14:00 Uhr



I. KING ATHLETIC

DODGE BALL

Tournament

6 SPIELER PRO TEAM
#KAMPFDEMÜLKERBALLTRAUMA
MINDESTENS ZWEI FRAUEN IM TEAM
#OHNEFRAUENLAUFTSNICHT

AUSGEFALLENE UND
EXTRAVAGANTE OUTFITS
SIND GERN GESEHEN

#VOLL AUF DIE NÜSSE
ANMELDUNG PER MAIL, QR-CODE
ODER TELEFONISCH MÖGLICH

#DABEISEINSTATTMIMIMI
GESPIELT WIRD IN DER EISHALLE
AM SEE (HARD)
#GOHARDINHARD

48 €
PRO
TEAM

JUN
03

ALLE
INFOS



KIING-ATHLETIC.COM

FÜR SPEIS UND TRANK GILT DEM EHC HARD UNSER DANK

frauen café hard

Sa
15.04.

Frühlingsgrüße

9.30 – 11.30 Uhr
Sozialsprengel Hard
Ankergasse 24

Bitte bring etwas für das Buffet mit.
Alle sind willkommen, ohne Anmeldung.
Es gelten die aktuellen Corona-Bestimmungen.
Wir freuen uns auf dich!

Jaqueline Mariacher 05574 697-236
Gabriele Meusburger 05574 74544
Cornelia Reibnegger 05574 74544

 Verein
Sozialsprengel
Hard

HARD
AM RÖDENSEE

Die nächsten Frauencafés sind am
13.05. / 17.06. / 08.07.



Mountainbike-Training mit kleiner Ausfahrt

15.4. sa / 9 Uhr

Treffpunkt: Rheinauhalle, Höchst

Dauer: ca. 2,5 h, 300 Hm, 15 km

Anmeldung bis 13.4.:

Dieter Schneider, T 0650/3459166 oder

dieter_schneider@icloud.com

Geschicklichkeit, Bremsen, Lenken, Koordinationsübungen und Balance. Das Techniktraining findet hinter der Rheinauhalle in Höchst statt, anschließend wird eine kleine Ausfahrt über Walzenhausen unternommen, auf der das Erlernte bei ein paar schönen Singeltrails gleich gezeigt werden kann.

Wanderung Götzis

16.4. so / 10 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Fa. Alpa

Gehzeit: 3 h, 400 Hm

Gerhard Paterno, T 0664/73054437

Parkplatz nahe Schwimmbad - Mathionswiesen - Arbogastsenke - „Wasserhaus“ - Aussichtspunkt Therenberg - Ruine Neu-Montfort - Örfaschlucht - Ausgangspunkt

Kegeln

21.4. fr / 19 Uhr

ATSV Freizeitzentrum

Dauer: ca. 2 h

Organisation:

Anton Schobel,

T 0650/7244903

Bitte Turnschuhe für die Kegelbahn mitnehmen.

Wanderung Krumbach

30.4. so / 9 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Fa. Alpa

Gehzeit: ca. 4 h, 150 Hm

Organisation: Anton Schobel,

T 0650/7244903

Die Rundwanderung beginnt am Dorfplatz von Krumbach und verläuft Richtung Schweizerberg weiter nach Langenegg.

Der Weg führt hinab zum Glatzbach, weiter zum Roßbad und über die Kapelle Salgenreute zurück zum Ausgangspunkt.

VORARLBERG 50plus

HARD /

www.mildabei.at

Radausfahrten

5./12./19./26.4. mi / 14 Uhr

Treffpunkt: Brückenwaage

Info: Wilfried Bilgeri, T 0670/4062108 oder

wilfried.bilgeri@gmx.at

Aktuelle Infos im Schaukasten bei der Brückenwaage.

Gemütlicher Hock

13.4. do / 18 Uhr

Pizzeria-Ristorante Gusto

Kommen kann (ohne Anmeldung), wer Lust und Laune hat.

Bregenzer Kapellenweg

18.4. di / 14.02 Uhr

Treffpunkt Brückenwaage

Anmeldung bis 11.4.: Evi Eiler, T 0664/3699213

Vorstandmitglied Evi Eiler bringt uns die Nepomuk-Kapelle und die Seekapelle und deren Vergangenheit näher. Der Besuch der beiden Sehenswürdigkeiten ist fußläufig leicht zu bewältigen. Die Führung ist kostenlos.

Wir fahren mit der Linie 141 von der Bushaltestelle Brückenwaage um 14:02 Uhr gemeinsam von Hard nach Bregenz. Nach der Führung Einkehr in den GH „Hirschen“ in Bregenz (jeder zahlt selbst!). Die Rückfahrt vom Bhf. Bregenz ist um 17:20 Uhr geplant. Für die „Hocker“: Es fährt jede Viertelstunde ein Bus nach Hard.

Lech Classic Festival

1.8. di

Ing. Othmar Stenech, T 0664/5135187,

othmar.stenech@gmail.com

Dieses Konzert nach dem Motto „O sole mio“ (Neapolitanische Kanzonetten) ist mit einem gemeinsamen Essen im Hotel Traube in Braz und einem gemütlichen Ausklang verbunden.

Mitgliedsbeitrag 2023 - Erinnerung

Wer den Mitgliedsbeitrag von 23.- Euro noch nicht eingezahlt hat, möge dies bitte möglichst bald erledigen: Raiffeisenbank Bodensee-Leiblachtal, Hard, Seestraße 1, IBAN: AT08374310000005717



Seniorenhock des Seniorenring Hard

4.4. di / 14.30 Uhr

2.5. di / 14.30 Uhr

Grüner Baum

Infos: Christine Brun, T 0664/6105066



Gemeinsamer Mittagstisch für ältere Menschen

4.4. di / 12 Uhr

Pizzeria-Ristorante Gusto

Verein Sozialsprengel Hard

T 74544; mittagstisch@sprengel.at



FRÜHSCHOPPEN mit Bewirtung

der Bürgermusik Hard

16. APRIL 2023 | 10:30 Uhr
SPANNRAHMEN HARD

Eintritt: € 10,00

Kartenvorverkauf:

Musikschule Hard (Kirchstraße 10)
und Illigens Hard (Kirchstraße 11),
Kinder bis 14 Jahre sind frei



Bücherei am Dorfbach



**Frida Frosch
präsentiert
Geschichten in 2 Sprachen**

21.04.2023 16:00 Uhr
**Ein Garten für uns
Deutsch und Türkisch**



**Für Kinder ab 4 in Begleitung einer
Bezugsperson**

Eine Zusammenarbeit von der Bücherei
am Dorfbach und der Abteilung
Integration der Marktgemeinde Hard

HARD
AM BODENSEE

 Verein
Sozialsprengel
Hard

**Leben ist Bewegung
Bewegung ist Leben**
Wohlbefinden
Gedächtnstraining
Gymnastik im Sitzen
Gespräche



Bewegungsgruppe
12./19./26.4. von 14:30 bis 15:30 Uhr
im Sozialsprengel Hard

Machen Sie bei unserer aktiven Bewegungsgruppe mit!
Gerne holen wir Sie auch von zu Hause ab.

Sissi Kainz und das Team der Tagesbetreuung

Informationen unter
05574-74544

Ankergasse 24, 6971 Hard 05574-74544 altenarbeit@sprengel.at www.sprengel.at

 WIGEHARD

 **Abendbrise**
11.05.2023
18.00

**Live im Spannrahmen
Wolfgang Frank**

**Wein- und Bierbar
sowie kulinarische
Köstlichkeiten...**





FAMILIEN CAFÉ

in der alten Volksschule Markt

Programm April - Juli

apr 13	Erste Hilfe für Säuglinge und Kleinkinder mit Petra Gebhard 9:30-11:30
apr 27	Treff mit Kurzinput zu Familienthemen 9:30-11:30
mai 11	Wickeln mit Stoffwindeln mit Stephanie Lau - www.stephanie-lau.at 09:30 - 11:30
mai 25	Treff mit Kurzinput zu Familienthemen 9:30-11:30
jun 01	Schlaf aus bindungs- und bedürfnisorientierter Sicht: Wie schlafen wir eigentlich und was ist normal? mit Teresa Hartmann 09:30 - 11:30
jun 22	Treff mit Kurzinput zu Familienthemen 9:30-11:30
jul 06	Zwergensprache - Sich verstehen im Handumdrehen mit Monika Markota - www.babyzeichensprache.com 09:30 - 11:30

Anmeldungen unter familienverband.hard@familie.or.at / laesser.hebamio.at
Kosten: € 5 / € 4 für Mitglieder

Vorarlberger Familienverband Hard

familie. gemeinsam wachsen

Ulrich Lauer



Flohmarkt in der Alma
HARD

SAMSTAGSFLOHMARKT

Samstag, 1. April, 9 – 15 Uhr

Großes Flohmarktangebot

Die Gartensaison ist eröffnet

Ostermarkt, Das Gartenzelt ist offen, säen und dekorieren, Gartenmöbel, Vasen, Gläser, Krüge, Tonware, Steingut, Körbe, u.v.m.

Der nächste Termin:
TAGE DER ROSE
Freitag + Samstag, 5. + 6. Mai

Mail: flohmarkt@flohmarktinderalma.at | Telefon: 0664 2341330
Adresse: Rheinstraße 1, 6971 Hard | www.flohmarktinderalma.at

Betreuen und pflegen Sie jemanden zu Hause?

Der „Frühstücksgruß“ ist ein Zeichen der Wertschätzung für die vielen Stunden, die pflegende Angehörige leisten.

Die Aktion Demenz bringt Ihnen Brötchen für ein gemütliches Frühstück an die Haustüre – als Dankeschön für Ihre tagtägliche Pflege- und Betreuungsarbeit zu Hause.

Bei Interesse melden Sie sich bitte:
Verein Sozialsprengel Hard
Ankergasse 24, 6971 Hard

T 05574 74544
M sozial@sprengel.at

aktion demenz

Am Vormittag,
den 7. Mai
kommt Ihr
Frühstück direkt an
Ihre Haustüre.

Das Herz
wird nicht
dement.



Verein
Sozialsprengel
Hard



Verein
Sozialsprengel
Hard

*Das schönste
Geschenk ist die Zeit!*



**Kaffee und Kuchen
Unterhaltung
Abwechslungsreiches Programm
Musik und Gesang
Spiele und Kreativität**

Senior*innen-Nachmittag

**jeden Montag
von 14:00 bis 16:00 Uhr
im Sozialsprengel Hard**

Kosten: 10 Euro pro Nachmittag
Gerne holen wir Sie auch von zu Hause ab.

Informationen und Anmeldung:

Verein Sozialsprengel Hard | Ankergasse 24
| 05574-74544 | altenarbeit@sprengel.at

Fahrradkurs

Frauen* aus Hard, Lauterach, Wolfurt, Schwarzach,
Kennelbach und Bildsteinsind herzlich zum Fahrradkurs
eingeladen



09./10./11./15./16. Mai von 17:00 – 19:00 Uhr
im Schulhof der Schule am See (Seestraße 58)

Infos und Anmeldung bei: Jaqueline Mariacher
T 05574/697-236, integration@hard.at

Teilnahmegebühr: € 20,- Anmeldeschluss: 13. April
jede Teilnehmer*in erhält einen Fahrradhelm



LAU
TER
ACH

K
KENNELBACH
GEMEINDE

Schwarzach



wolfurt
MARKTGEMEINSCHAFT



HARD

WIR SUCHEN

INTERESSIERTE, EHRENAMTLICHE, ZUKÜNFTIGE ...

Familienlots*innen

.... ZUR ERWEITERUNG UNSERES TEAM'S !

UND STARTEN MIT EINER NEUEN KOSTENLOSEN AUSBILDUNG!

Modul I: 12. April 2023 (17:00 – 20:00 Uhr)

Kennenlernen, Vermittlung von Grundkompetenzen und Einsatzgebieten,
Strukturen und Abläufe in der Marktgemeinde Hard, ...

Modul II: 26. April 2023 (17:00 – 20:00 Uhr)

Prophylaktische Hilfe, die Aufgaben der Kinder- und Jugendhilfe, die Grenzen
einer Familienlots*in, Kennzeichen einer Kindeswohlgefährdung, ...

Modul III: 10. Mai 2023 (17:00 – 21:00 Uhr)

Der Einsatz der Familienlots*innen, Vermittlung eines konkreten Einsatz-
Ablaufplanes, Vermittlung von Gesprächsführungs- und
Kommunikationstechniken, praktische Übungsbeispiele und **Zertifikatsverleihung!**

Gemeinsam für
ein kinder- und
familien-
freundliches
Hard!



Verein
Sozialsprengel
Hard

INFORMATIONEN UND ANMELDUNG : 05547-74544 | jasmin.fischer@sprengel.at

**Kumm, mir singond
mitanand !**
**Gasthof Sternen in Hard
am Mittwoch
12.4.23
ab 19 Uhr**



Mir freuen üs uf di
Edgar Hagspiel
Wolf Feuerstein
Hans Peter Woitsche
Helmuth Marent, Sissi Kainz

Wirken durch Präsenz

Vater - Partner - Mann sein

Eine Aufgabe mit vielen Anforderungen und dem Potential zur Überforderung. Woran kann Mann sich orientieren? In der Familie und als Vater die Partnerschaft zu leben erfordert eine innere Klarheit, eine Wertevorstellung und ein Rollenverständnis.

Durch die initiatische Schwertarbeit setzen wir uns mit den eigenen Lebenskräften und Haltungen auseinander. Durch das Üben mit dem Schwert eröffnet sich eine neue Haltung, die ein klares, entschiedenes und respektvolles Auftreten und Agieren ermöglicht.

Kursleitung: Martin Konzett

Lehrer für initiatische Schwertarbeit und akademischer Mentalcoach

Weitere Infos



22.04.2023 // 09:00-17:00 Uhr
 Wirkungsraum - Am Sägekanal 12
 Kosten: €110,-
 Anmeldung: iris@wirkungsraum.at

Wirkungsraum
 ERHALTUNG ERMÖGLICHEN

FÖRDER



messe

für Unternehmen

28 April

13 - 18 Uhr

Im Foyer der Firma
 Doppelmayr
 Seilbahnen GmbH

Konrad-Doppelmayr-Str. 1
 6922 Wolfurt



Für Unternehmen gibt es verschiedenste Förderungen. Je nach Betriebsphase - wie Gründung, Übernahme, Innovation und Forschung oder Unternehmensanierung - stehen verschiedene Förderinstrumente zur Verfügung. Die Förderexperten unterstützen Sie gern dabei, die passenden Förderungen für Ihre konkrete Unternehmenssituation zu finden!

FREIER EINTRITT



Jetzt alle Infos anfordern unter
 office@hofsteig.com oder
 0664 217 30 60

inkl.
 Fachvorträge zu
 aktuellen
 Förderthemen!

DIESE FÖRDEREXPERTEN BERATEN SIE VOR ORT



Service

Apotheken Bereitschaftsdienst

1.4. sa	Stadt-A., Bregenz ¹
1.4. sa	See-A., Hard ²
2.4. so	Hofsteig-A., Wolfurt ¹
2.4. so	Rhein-A., Höchst ¹
3.4. mo	Bahnhof-A., Bregenz ¹
4.4. di	Brücken-A., Bregenz ¹
5.4. mi	St. Gebhard-A., Bregenz ¹
6.4. do	Löwen-A., Bregenz ¹
6.4. do	Lotos-A., Hard ²
7.4. fr	See-A., Hard ¹
8.4. sa	Lotos-A., Hard ¹
9.4. so	Heilquell-A., Schwarzach ¹
10.4. mo	Am Montfortpl., Lauterach ¹
11.4. di	Stadt-A., Bregenz ¹
11.4. di	See-A., Hard ²
12.4. mi	Hofsteig-A., Wolfurt ¹
12.4. mi	Rhein-A., Höchst ¹
13.4. do	Bahnhof-A., Bregenz ¹
14.4. fr	Brücken-A., Bregenz ¹
15.4. sa	St. Gebhard-A., Bregenz ¹
16.4. so	Löwen-A., Bregenz ¹
16.4. so	Lotos-A., Hard ²
17.4. mo	See-A., Hard ¹
18.4. di	Lotos-A., Hard ¹
19.4. mi	Heilquell-A., Schwarzach ¹
20.4. do	Am Montfortpl., Lauterach ¹
21.4. fr	Stadt-A., Bregenz ¹
22.4. sa	Hofsteig-A., Wolfurt ¹
22.4. sa	Rhein-A., Höchst ¹
23.4. so	Bahnhof-A., Bregenz ¹
24.4. mo	Brücken-A., Bregenz ¹
25.4. di	St. Gebhard-A., Bregenz ¹
26.4. mi	Löwen-A., Bregenz ¹
26.4. mi	Lotos-A., Hard ²
27.4. do	See-A., Hard ¹
28.4. fr	Lotos-A., Hard ¹
29.4. sa	Heilquell-A., Schwarzach ¹
30.4. so	Am Montfortpl., Lauterach ¹

¹ **Dienst:** von 8 bis 8 Uhr nächster Tag

² **Zusatzdienst:** an Werktagen von 18 bis 19.30 Uhr, an Samstagen von 17 bis 19 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 10 bis 12 Uhr und von 17 bis 19 Uhr

- Lotos-Apotheke, Hard, T 62570
- See-Apotheke, Hard, T 72553
- Rhein-Apotheke, Höchst, T 05578/75391
- Hofsteig-Apotheke, Wolfurt, T 74344
- Apotheke „Am Montfortplatz“, Lauterach, T 74144
- Heilquell-Apotheke, Schwarzach, T 05572/58870
- St. Gebhard-Apotheke, Bregenz, T 71798
- Brücken-Apotheke, Bregenz, T 77800
- Bahnhof-Apotheke, Bregenz, T 42942
- Löwen-Apotheke, Bregenz, T 42040
- Stadt-Apotheke, Bregenz, T 42102

Notdienst der praktischen Ärzte

Unter der Bereitschafts-Nummer T 141 werden Sie an allen Tagen direkt mit dem diensthabenden Arzt verbunden.

Rathaus Hard

Parteienverkehr/Auskünfte:

mo/di/mi/do 8 bis 12 Uhr

di 14 bis 18 Uhr

fr 8 bis 13 Uhr

Die Infostelle ist zusätzlich an den Nachmittagen mo/mi/do von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

T 697-0, hard@hard.at

Bauhof (Hafenstr. 29)

mo bis do 7 bis 12 Uhr / 13.15 bis 17 Uhr

fr 7 bis 12 Uhr

T 697-300, bauhof@hard.at

Müllabgabe (Kleinmengen) im Recyclinghof (Hafenstr. 29)

Grünmüll, Weiß- und Buntglas, Metallverpackungen, Öli, Gelber Sack, Altkleider, **kein** Rest- oder Sperrmüll!

mo bis do 7 bis 12 Uhr / 13.15 bis 17 Uhr

fr 7 bis 12 Uhr

sa 13 bis 16 Uhr (ab 1. April)

Abgabe mo bis fr zu Fuß oder mit dem Fahrrad, am sa auch mit Pkw

T 697-300, bauhof@hard.at

Bürgermeister-Sprechstunde

Termine beim Bürgermeister jederzeit nach Vereinbarung

Rathaus, Büro des Bürgermeisters

Terminvereinbarung:

Sekretariat des Bürgermeisters

T 697-277, buergermeister@hard.at

Rechtsberatung

3.4. mo / 18 bis 19 Uhr

17.4. mo / 18 bis 19 Uhr

Rathaus (1. Stock, Eingang: Außentreppe)

Sprechtage der Wohnungsreferentin

5.4. mi / 18.30 Uhr

Rathaus (1. Stock, Eingang: Außentreppe)

nur nach vorheriger Anmeldung unter

T 697-238

Energieberatung

Sie können sich über den Rückrufservice des Energieinstituts anmelden und eine Energiesprechstunde bei Ihnen zu Hause anfordern. Die Kosten für

die Sprechstunde werden von der Gemeinde Hard übernommen.

Infos/tel. Anmeldung:

Energieinstitut Vorarlberg,

T 05572/31202-112

(mo bis fr 8.30 bis 12 Uhr)

www.energieinstitut.at/energieberatung

Frau Holle Babysittervermittlung

Elisabeth Lindner

T 0676/83373389

frauhollehard@familie.or.at

Elternberatung

jeden mi / 8.30 bis 11 Uhr

Ankergasse 21

Brigitte Bohle, T 0664/2393190

Abfuhrtermine

■ Restmüll/Gelber Sack/Biomüll

3.4. mo Gelber Sack + Biomüll

11.4. di Rest- + Biomüll

17.4. mo Gelber Sack + Biomüll

24.4. mo Rest- + Biomüll

■ Altpapier

6.4. do Zone A: Tonne + Container
Zone B: Container

14.4. fr Zone C: Tonne + Container
Zone D: Container

20.4. do Zone A: Container
Zone B: Tonne + Container

27.4. do Zone C: Container
Zone D: Tonne + Container

Wichtige Telefonnummern

■ Feuerwehr _____ 122

■ Polizei _____ 133

■ Rettung _____ 144

■ Polizeiinspektion Hard _ 059133/8125-100

■ Gemeindepolizei _____ 697-133

■ Gemeindeamt _____ 697-0

■ Wasser/Kanal Bereitschaftsdienst der Gemeinde Hard (24h) __ 0676/88697250

■ Bauhof _____ 697-300

■ Krankenpflegeverein _____ 72807

■ Verein Sozialsprengel _____ 74544

■ Gesundheitshotline _____ 1450

hard 05/23
Redaktionsschluss
12.4., 12.00 Uhr



Kinderprogramm Hard

Wer: Kinder von 6 bis 10 Jahren
Wo: Verein Sozialsprengel, Ankergasse 24

04. April 2023 / 14:00-17:00 Uhr
Hoppelt leise durch das Gras – der kleine Osterhas´!

10. Mai 2023 / 14:00-17:00 Uhr
Hotel für unsere Nützlinge / Kinderbeteiligung im Grünen

23. Juni 2023 / 16:00-18:00 Uhr
Kinderdisco im Hardground

Offene Jugendarbeit Hard
Ankergasse 24
0650 8628687
jugend@sprengel.at



Werben, wo es ankommt - bei den
LeserInnen **zu Hause.**

Hier könnte Ihre
WERBUNG stehen!

Die Gemeindezeitung „**hard**“ ist eine kostengünstige Werbemöglichkeit für **HarderInnen!**

Alle Informationen zu den Anzeigentarifen und Möglichkeiten finden Sie auf www.hard.at/zeitung-hard/

HARD

BÄRLAUCH ERKENNEN

Achtung vor giftigen Doppelgängern

Maiglöckchen

Bärlauch

Gib auf dich acht!

Bärlauch ist als Küchenkraut in den letzten Jahren sehr modern geworden. Doch leider wird er oft mit den **giftigen Doppelgängern Maiglöckchen** oder **Herbstzeitlose** verwechselt.

Woran erkennt man Bärlauch:

- **Knoblauchgeruch** • Blätter lassen sich **sehr leicht verreiben** und **knicken leicht** ab
- Die **langstieligen** Blätter kommen einzeln, dicht nebeneinander
- **Unterseite** der Blätter ist **matt** NICHT glänzend

Wer sich nicht sicher ist, sollte lieber die Finger von den Pflanzen lassen und sich auf dem Gemüsemarkt bedienen.

Realschulstraße 6 · 6850 Dornbirn
T 05572 54343-0 · sicheresvorarlberg.at




Pfarr-Café
TREFF .punkt

Oster-Spezial

Mittwoch, 12. April von 9-12h
Wir freuen uns auf Euch!

Mitten im Dorf
Mitten in der Woche
Mitten im Geschehen

im Pfarrzentrum, Kirchplatz 1
mittwochs von 9 – 12 Uhr
vor oder nach dem Wochenmarkt

**PFARRE
HARD**

SA 01.04 20.30 MUSIK

Joscho Stephan Trio

Ein musikalisches Abenteuer von Klassik über Jazz, Avantgarde und Balkan bis hin zum Tango Nuevo und freien Improvisationen.

SO 02.04 15.00 KINDER

Kiri Rakete

Kiri Rakete lädt mit Kinderliedern zum Zuhören, Mitsingen und Tanzen ein. Ein Kinderkonzert mit viel Schmääh für Menschen ab 3 Jahren.

MI 05.04 20.00 EIGENART

kultur.bar.kammgarn Biertasting

Wir verköstigen ausgewählte Biere von Grabbers Bier. Die Kulturbar ist auch ohne Teilnahme am Biertasting, wie gewohnt, für alle ab 20 Uhr geöffnet.

DO 06.04 20.30 KABARETT

Lara Ermer Zuckerjokes und Peitsche

Lara Ermers erstes Soloprogramm *Zuckerjokes und Peitsche* ist ein humorvoller Paukenschlag. Spielerisch widmet sich Ermer gesellschaftlichen Zeitgeist-Themen.



T +43 5574 82731
reservation@kammgarn.at
www.kammgarn.at



SA 08.04 20.30 MUSIK

Ian Fisher & Band Burnt Tongue Tour

Ian Fisher wird sein wunderschönes neues Album *Burnt Tongue* sowie ausgewählte Stücke aus seinen letzten 14 Alben vorstellen, begleitet von einer großartigen Live-Band mit Schlagzeug, Keyboards, Pedal Steel Guitar und mehr.

MI 12.04 20.30 MUSIK

5K HD

Die österreichische Band, bestehend aus vier Instrumentalisten (Martin Eberle, Benny Omerzell, Manu Mayr und Andreas Lettner) sowie der Sängerin Mira Lu Kovacs schafft einen musikalischen Spagat aus futuristisch, zerbrechlich, episch, brachial, verspielt, bedrohlich, cineastisch, verzerrt, locker flockig und sensitiv.

FR 14.04 20.30 THEATER

Miles oder die Pendeluhr aus Montreux

In dem Theaterstück *Miles oder die Pendeluhr aus Montreux* von Henning Mankell begleitet Steinar, ein Schrottplatzbesitzer aus Norwegen, seinen Freund nach Montreux, weil dieser dort Miles Davis als Fahrer dient. Theaterstück mit Livemusik.

SA 15.04 20.30 MUSIK

Three for Silver

Three for Silver touren seit fast zehn Jahren gemeinsam durch die Welt und fesseln mit ihrem musikalischen Mosaik aus Folk, Mystik und Rock.

DO 20.04 20.30 KABARETT

Mike Supancic Grand Hotel Supancic

Freuen Sie sich auf die Doku über das wohl unbekannteste Spitzenhotel der Welt. Buchen auch Sie rechtzeitig Ihren Aufenthalt im Grand-Hotel Supancic und checken Sie ein!

FR 21.04 20.30 MUSIK

DIVES

Die Wiener Indie-Surf-Band DIVES präsentiert mit *Wanna take you there* eine großartige Fortsetzung ihres Debütalbums. Das Trio setzt nun mehr auf eingängige Harmonien, ohne etwas vom schmissigen Garagen-Charme zu verlieren: abwechslungsreich, leichtfüßig und dennoch selbstbewusst.



FR 28.04 20.30 MUSIK

Layla Zoe The World Could Change Tour

Die kanadische Bluessängerin und European Blues Awards *Best Vocalist*-Gewinnerin Layla Zoe präsentiert ihr neues Album *The World Could Change* unter anderem mit dem Star Blues-Gitarristen Krissy Matthews.

SA 29.04 20.30 MUSIK

Judith Hill (US)

Die Singer-Songwriterin ist Grammy-Preisträgerin und war Weggefährtin von Prince und Michael Jackson. Judith Hill besticht mit ihren beeindruckenden, markanten Vocals sowie ihrem Klavier- und Gitarrenspiel.



Raiffeisenbank
Bodensee-Leiblachtal



UNSER ZUHAUSE FÜR HEUTE UND MORGEN.

MIT DER RAIFFEISEN
WOHNBAUFINANZIERUNG.
WIR MACHT'S MÖGLICH.

[bodenseebank.at/wohnen](https://www.bodenseebank.at/wohnen)

Vorarlberger Raiffeisenbanken. Raiffeisen Landesbank Vorarlberg mit Revisionsverband eGen, 6900 Bregenz, Firmenbuchnummer 63128k, Firmenbuchgericht: Landesgericht Feldkirch, GISA-Nr.: 27511152. Stand: März 2023. Gedruckt in Vorarlberg.

Zugestellt durch Pedalpiraten



Das Zeichen für
verantwortungsvolle
Waldwirtschaft

H A R D
A M B O D E N S E E

Impressum

Erscheinungsort 6971 Hard Medieninhaber und Herausgeber Marktgemeinde
Hard, Marktstr. 18, 6971 Hard Redaktion Frank Angerer Umsetzung Frank
Angerer Druck Hecht Druck Hard Auflage 6.650 Stück Erscheinungsweise
monatlich Papier GardaPat 11 100g

www.facebook.com/marktgemeinde.hard



www.instagram.com/hard_am_bodensee/



Klimaneutral

Druckprodukt

ClimatePartner.com/11473-2104-1001

